



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

Bad Homburger
Woche
unter
taunus-nachrichten.de
Danke
an über
125.000
online-Leser
Woche für Woche

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 16. Januar 2025

Kalenderwoche 3



Das Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz begeistert Musikliebhaber mit seinem Konzert „Die Orgel tanzt“.

Foto: fch

Tänze, Sonaten und tierische Musik

Bad Homburg (fch). Zu einem besonderen Orgelkonzert hatte das Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz am Sonntag in die Herz Jesu Kirche Bad Homburg-Gartenfeld eingeladen. Der Konzerttitel „Die Orgel tanzt“ stieß bei Musikliebhabern und Gemeindemitgliedern auf große Resonanz.

Zahlreiche der 420 Plätze in der Kirche waren besetzt. Viele wollten hören, wie die Pfeifen der 1976 erbauten, barock inspirierten Bosch-Orgel in der 1969 eingeweihten Kirche beim Tanzen klingen. Das Publikum konnte dank einer Video-Übertragung live verfolgen, wie die beiden Musiker virtuos mit „vier Händen und vier Füßen“ scheinbar mühelos über die Klaviatur beziehungsweise Pedale glitten und die ganze Ton- und Klangfüller der Königin der Instrumente zu Gehör brachten. Dafür hatten die beiden studierten Kirchenmusiker aus Wiesbaden ein ebenso anspruchsvolles wie fröhlich-beschwingtes Repertoire zusammengestellt. Die musikalische Bandbreite reichte von „Tänzen aus der Orgeltabulatur von 1583“ von Elias Nikolaus Ammerbach (um 1530 bis

1597) und „Marcia militare“ von Giovanni Morandi (1777 bis 1856) über Tänze aus dem „Katharintaler Orgelbuch“ des Anonymus im 18. Jahrhundert bis zu Hausorgeltänzen wie dem Hausorgeltanz „Schottisch D-Dur“ von Elsbeth Forrer und der „Polka pel finale per dopo la messa“ von Francesco Pagani (1850 bis 1884). Doch damit war das Repertoire noch lange nicht ausgeschöpft. Weiter ging es mit beschwingten Melodien von Thomas Payne Westendorf (1848 bis 1923) aus „Fun And Frolic“ wie der „Bouncing Ball Polka“, dem „Fun And Frolic Waltz“ oder dem „Rolling Hoop Galop“ sowie der Sonate „L'Entente cordiale“ des zeitgenössischen Komponisten Julien Bret (geboren 1974). Eine Brise britischen Humors wehte durch die Herz Jesu Kirche Bad Homburg-Gartenfeld als die Organisten von Nigel Ogden (geboren 1954) „Penguins' Playtime“ spielten. Den zur abwechslungsreichen Musik watschelnden Pinguinen ließen die beiden Organisten tierisch schöne Musik aus den USA mit dem „Charlie Dog Blues“ von Robin Dinda (geboren 1959) folgen. Wie Carsten Lenz informierte, hat Robin Dinda nicht nur den beim Neujahrskonzert in Bad Homburg interpretierten Blues für seinen Hund Charlie komponiert, sondern noch weitere wie einen „Ragtime für Kater Max“. Das letzte Stück im Programm setzte einen klanglich effektvollen Schlusspunkt über ein abwechslungsreiches Konzert mit Walzer, Tango, Boogie und mehr. Für das Finale hatte sich das Duo ein von Carsten Lenz (geboren

1970) zusammengestelltes Potpourri aus „Geburtstags-Tänzen“ aufgehoben. Hier reichte die Bandbreite von „Happy Birthday“ und einem „Schottischen Dudelsack-Tanz“ über Cha Cha Cha, Rumba, Tango und Swing bis zu Wiener Walzer und Boogie. Den Schlusspunkt setzte das sein Publikum begeisternde Orgel-Duo dann mit einem Tarantella-Finale. Gratis zum Ohrenschaus gab es zahlreiche Informationen wie der, dass das Orgelspiel mit zwei Organisten an einer Orgel seit dem späten zehnten Jahrhundert belegt ist und in Mitteleuropa in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts in Mode kam. Im 19. Jahrhundert erlebte das vierhändige Orgelspiel eine Blütezeit. Bereits in der Frühzeit der Orgelmusik wurden neben geistlichen Kompositionen auch Tänze für Orgel komponiert. Schon in den ersten Orgel-Notenbüchern im 14. Jahrhundert sind erste Orgel-Tänze überliefert. Auch in Klöstern der Barockzeit entstand Orgel-Tanzmusik oder im 19. Jahrhundert in der Schweiz die berühmten Toggenburger Hausorgeltänze. Heute wird diese Tradition mit neuen Orgelstücken im Swing- und Jazz-Stil fortgesetzt. Zudem ist die Königin der Instrumente ein anspruchsvolles Instrument, wie die beiden Organisten informierten. Erst kurz vor dem Konzert kommen, die Orgel einschalten, sich an den Spieltisch setzen und spielen, das geht nicht. Das kurstädtische Publikum bedankte sich bei Iris und Carsten Lenz mit anhaltendem Applaus für das besondere Konzert mit den zur schwungvollen Musik aus fünf Jahrhunderten tanzenden Pfeifen „ihrer“ Bosch-Orgel.



www.metzgerei.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Tel. 0611/58 25 204

www.kunsthandel-bursch.de

apotheken prime
Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!
Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.
... oder besuchen Sie uns vor Ort!
www.ihre-apotheker.de

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Glückensteigweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994
Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
Lipidologin DGFF®
Hypertensiologin DHL®
Kardiovaskuläre Präventivmedizinerin DGPR®
Zertifiziert vom Deutschen Beratungszentrum für Hygiene
www.praxis-drhillebrand.de

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie
Terminvereinbarung zur Implantatberatung unter
www.zahnarztpraxis-dude.de
Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

7 MARKEN unter einem Dach
Audi Service, VW Service, Skoda Service, SEAT Service, Fiat Service
AUTOHAUS Koch
Familiär... Persönlich...
An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
www.AutohausKoch.com
Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

STADTWERKE BAD HOMBURG VOR DER HÖHE
MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER
www.stadtwerke-bad-homburg.de

Runow & von Jesche Estate Agents
VERMIETUNGS-SPECIAL
Wir kümmern uns um alles - und Sie entspannen!
Runow & von Jesche Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/59 39 581
www.runowvonjesche.de



Das Bayerische Kammerorchester Bad Brückenau.

Foto: Thomas Gerhard

Ausgezeichneter Fagottissimo – 25 Jahre Schlosskonzerte

Bad Homburg (hw). Zum Auftakt im neuen Jahr steht das Fagott beim kommenden Orchesterkonzert der Bad Homburger Schlosskonzerte im Mittelpunkt.

Mit mehr als 20 Preisen, darunter Auszeichnungen der renommierten Wettbewerbe der ARD und des „Prager Frühlings“, wurde die Solistin des dritten Orchesterkonzerts, die Fagottistin Michaela Špacková, ausgezeichnet. Das Konzert findet am Freitag, 17. Januar, um 19.30 Uhr statt. In der jungen Garde ist sie damit eine der besten Fagottistinnen unserer Zeit.

In der Schlosskirche, Eingang Herrngasse, wird sie zusammen mit dem Orchester des Abends, dem Bayerischen Kammerorchester unter seinem Chefdirigenten Sebastian Tewinkel, mit Wolfgang Amadeus Mozarts Fagottkonzert KV 191 und Jean Françaix' quirligem Divertissement für Fagott und Streicher in Bad Homburg debütieren.

Edward Elgars berühmte Serenade für Streicher e-Moll und Joseph Haydns Sinfonie Nr. 49 „La Passione“ vervollständigen das Programm.

Die tschechische Fagottistin Michaela Špacková ist eine Künstlerin, die ihre Leidenschaften für Musik, Humanität und Natur nahtlos in ihre musikalische Arbeit, ihren Lebensstil und ihre interkulturellen Aktivitäten einfließen lässt – von Konzerten zur Musikvermittlung bis hin zu ihrer Vorliebe für Permakultur-Gärtnerei.

Sie begann im Alter von zwölf Jahren mit dem Fagottspiel und debütierte schon fünf Jahre später mit der PKF Prague Philharmonia. Es folgten Auftritte mit dem ORF Wien, dem Münchener Kammerorchester und der Tschechischen Philharmonie, wobei sie mehr als 20 Preise bei verschiedenen Wettbewerben wie dem ARD-Musikwettbewerb und dem Wettbewerb Prager Frühling erhielt und weltweit in renommierten Sälen wie unter anderem der Berliner Philharmonie, der Philharmonie de Paris und der Suntory Hall Tokyo auftrat. Sie

war Akademistin bei der Staatskapelle Berlin unter Daniel Barenboim und Solofagottistin im Konzerthausorchester Berlin unter Christoph Eschenbach. Mehrere zeitgenössische Komponisten widmeten der noch jungen Solistin Werke. So strahlte Arte die Uraufführung von Matthieu Stefanellis „Gaia, ou le Cri de la Terre – Der Schrei der Erde“ aus, die beim Festival „Nouveaux Horizons“ von Renaud Capuçon in Aix en Provence aufgeführt wurde.

Das Bayerische Kammerorchester mit Residenz im idyllischen Kurort Bad Brückenau hat sich seit seiner Gründung 1979 mit innovativen Projekten ein spezifisches Profil erworben.

Das Orchester besteht aus hervorragenden Berufsmusikern des mitteleuropäischen Raums (Deutschland, Österreich, Tschechien), die sich regelmäßig als Kammerorchester sowie in verschiedenen Kammermusikensembles zusammenfinden. Seit 2019 ist Sebastian Tewinkel Chefdirigent und Künstlerischer Leiter des Bayerischen Kammerorchesters.

Das Bayerische Kammerorchester arbeitet mit zahlreichen auf ihre Weise außergewöhnlichen Persönlichkeiten zusammen. Dazu gehören Yehudi Menuhin, Dave Brubeck, Jacques Loussier, Gerhard Polt, Peter Schreier, Mikis Theodorakis, Karl-Heinz Stockhausen oder Pierre Boulez.

Seine Position im klassischen Segment stärken Konzertprojekte mit namhaften Solisten der Gegenwart wie zum Beispiel Albrecht Mayer, Andreas und Daniel Ottensamer, Nils Mönkemeyer, Daniel Müller-Schott, Maximilian Hornung, oder Matthias Kirschnereit. Die Karten kosten zwischen 18 und 54 Euro und sind bei der Tourist Info und Service im Kurhaus, beim Ticketshop, Kumeliusstraße 8, in Oberursel und im Internet unter www.ztix.de oder Telefon unter 06151-6294610 zu kaufen. Tickets beim Veranstalter gibt es unter Telefon 06007-930076 oder per E-Mail an karten@badhomburger-schlosskonzerte.de.

Die Stimme als Instrument nutzen

Ab sofort beginnen die Proben für ein neues Programm bei den LaCappella Vokalensembles. Die LaCappella Vokalensembles bieten Chorarbeit, Stimmbildung im Einzelunterricht und Chorliteratur aller Genres. Als Gemeinschaft gehen sie auf Fahrten und nehmen an Wettbewerben teil. Nach dem 20-jährigen Jubiläum im vergangenen Jahr sind die LaCappella Vokalensembles in 2025 vom Landesmusikrat Hessen zum Botschafter für das Instrument des Jahres ernannt: die Stimme. Dazu stehen verschiedene und besondere Konzerte im Plan, unter anderem die Mitwirkung an der Matthäus-Passion in der Erlöserkirche, ein Auftritt im Rahmen des Hessentages in Bad Vilbel, die Einweihung der sanierten Orgel in St. Marien sowie Gottesdienste, die das Instrument „Stimme“ ins Rampenlicht setzen. Für dieses Jahr suchen die LaCappella Vokalensembles weitere Sänger, besonders für das Ensemble „DieJungs“ (neun bis 14 Jahre), aber auch Mädchen zwischen zehn und 13 Jahre für das Ensemble „dolce“ und die Jüngsten ab der zweiten Klasse bei den

„piccolini“. Nähere Informationen im Internet unter www.lacappella.de oder per E-Mail an info@lacappella.de. Foto: LaCappella



Kurze Sackgasse

Bad Homburg (hw). Im Holzweg wird seit dieser Woche wegen der Verlegung von Versorgungsleitungen eine Vollsperrung eingerichtet. Die Straße wird von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag, 24. Januar, andauern.

Neues Vereinshaus

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt Bad Homburg lädt für Montag, 27. Januar, von 14.30 bis 16.30 Uhr in das neue Vereinshaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, Veranstaltungsraum „Zum alten Rathaus“, in das Offene Wohnzimmer ein. Für die Teilnahme steht für Gehbehinderte ein Fahrdienst zur Verfügung, der bei Bedarf unter Telefon 06172-41480 erreichbar ist. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Klang der Orgel

Bad Homburg (hw). Am 18. Dezember 2024 wurde die renovierte Orgel der evangelischen Kirchengemeinde Gonzenheim abgenommen. Die Bewertung des Gutachters von der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Thomas Wilhelm, soll durchweg positiv ausgefallen sein. Nun findet das Konzert zur Einweihung am Sonntag, 19. Januar, um 17 Uhr in der Kirche, Kirchgasse 8, statt. Der Eintritt ist frei.

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 27 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

FÜR SCHÖNE TRÄUME!

Wir bieten als größtes Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet eine erstklassige Auswahl in allen Bereichen des Schlafs.

www.betten-zellekens.de

☎ 069/420000-0

WINTER SALE

30% 40% 20% 70% 50%

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

www.taunus-nachrichten.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommsheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

accadis
International School
Kindergarten · Grundschule · Gymnasium

Tag der offenen Tür
Samstag, 01.02.2025
11:00 bis 14:00 Uhr



Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen

- **Eingangsstufe bis Klasse 4**
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalem Curriculum
- **Klasse 5 bis 10**
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- **Klasse 11 und 12**
International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife



CAMBRIDGE
International Education
Cambridge International School



individuell | bilingual | one step ahead

www.accadis-isb.de

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung



Landrat Ulrich Krebs (l.) übergibt Bürgermeister Dmytro Khanis (r.) die Schlüssel und Papiere des Busses. Foto: Jk

Ukraine bekommt Bus gespendet

Hochtaunus (fk). Nieselregen und frische Temperaturen sorgen im Hof der Kreisverwaltung für unwirtliche Bedingungen. Trotzdem lässt sich Dmytro Khanis die gute Laune nicht nehmen. Kein Wunder, der Bürgermeister von Zhovti Vody (die Partnerstadt des Kreises) hat soeben aus den Händen von Landrat Ulrich Krebs die Schlüssel für einen nagelneuen Kleinbus übernommen. Auch die rund 2200 Kilometer bis in die Heimatstadt im Zentrum der Ukraine, die noch vor Khanis lagen, konnten das Stadtoberhaupt und sein Team nicht schocken.

Der Bus im Wert von rund 56 000 Euro wurde nach den Wünschen der ukrainischen Gäste speziell konfiguriert und dient vor Ort in erster Linie zur Beförderung von Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen. Als Sonderausstattung wurde eine ausklappbare Rampe installiert, um über die Hecktüren Rollstuhlfahrer aufnehmen zu können. Hinzu kommen im Inneren spezielle Griffe und Festhaltungsmöglichkeiten für einen sicheren Transport. Der Hochtaunuskreis hat den Wagen von der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) als Spende erhalten. Mit dabei auf dem Rückweg in die Oblast (Verwaltungsgebiet) Dnipropetrowsk befinden sich noch fünf Notstrom-Aggregate und diverse orthopädische Hilfsmittel wie Gehhilfen.

„Die medizinische Versorgung ist in der Ukraine wesentlich zentraler organisiert als hierzulande“, berichtet der Landrat bei der Fahrzeugübergabe. Das System der bei uns möglichen Krankentransporte gäbe es in dieser Form in der Ukraine nicht. Darunter sollen besonders Menschen im ländlichen Umfeld der Stadt leiden, für die die Wege zum Krankenhaus sehr weit sind. Für Bürger mit körperlicher Beeinträchtigung ein kaum zu lösendes Problem. „Deshalb bin ich froh, dass wir unserer Partnerstadt nun einen solchen Wagen zur Verfügung stellen können, um Menschen ins Krankenhaus bringen zu können“, so Krebs weiter.

Es ist nicht das erste Fahrzeug, das in Zhovti Vody zum Einsatz kommt. Bereits im März 2023 konnte der Verein „Ukrainehilfe Taurus“ in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz zwei Rettungswagen auf den Weg bringen. „Wir sind dem Hochtaunuskreis sehr dankbar für die große Hilfe und tolle Zusammenarbeit. In diesen sehr schweren Zeiten ist wichtig, solche Freunde an seiner Seite zu haben. In den letzten beiden Jahren konnte viel erreicht werden. So konnten letzten Sommer 30 Kinder aus unserer Region hier [in Oberreifenberg] einen unbeschwernten Sommer verbringen und sich von den ständigen Alarman etwas erholen“, erzählt Khanis.

Der Bus, der jetzt über Dresden und die polnischen Städte Breslau, Kattowitz und Krakau zur Grenze bei Przemysl gebracht wird, bedeutet eine wichtige Verbesserung der Situation im medizinischen Bereich. Aktuell gibt es im Stadtgebiet ein Krankenhaus, das noch die Versorgung in allen medizinischen Fachgebieten erbringen kann. Lediglich größere Herz-Operationen sind nicht möglich.

„Die OP's und auch die Geburtsstationen sind 24 Stunden in Betrieb und auch mit Generatoren ausgerüstet. Durch die große Zahl an Inlands-Flüchtlings, aktuell um die 6000 Menschen, ist die Einwohnerzahl auf knapp 50 000 Personen angewachsen. Das stellt natürlich eine besondere Herausforderung dar. Deshalb suchen wir junge Ärzte, um weiterhin eine medizinische Versorgung gewährleisten zu können. Als Verwaltung stellen wir deshalb für medizinisches Personal auch Wohnraum zur Verfügung“, so das Stadtoberhaupt.

Aktuell steht der Neu- beziehungsweise Ergänzungsbau eines Sozialzentrum ganz oben auf der Agenda. Durch die Nähe zur Front des Krieges – bis zu den Stellungen der russischen Armee sind es nur rund 250 Kilometer – gibt es in Zhovti Vody eine sehr große Anzahl von teilweise sehr jungen Kriegs-Rückkehrern, die schwer verletzt, oft Extremitäten verloren haben und fast alle stark traumatisiert sind. „In Reha-Bereich wird es deshalb sehr viel Arbeit geben und wir benötigen hohe Kapazitäten. Dank Gott sind wir von Zerstörungen im Stadtgebiet bisher weitgehend verschont geblieben. Ein Versuch, die Wasserversorgung zu zerstören, hat nicht funktioniert. Trotzdem haben wir zwei bis dreimal am Tag Luftalarm und müssen die Schutzräume aufsuchen. Das kann dann von 20 Minuten bis zu drei Stunden dauern. Trotzdem haben wir letzten September den Schulbetrieb wieder aufgenommen, was auch ganz gut klappt. Der Unterricht daheim war letztendlich keine Option“, fasst der Bürgermeister die schwierige Situation daheim zusammen.

Vor der Rückreise standen für den Lokalpolitiker diverse Termine auf dem Programm. So besuchte Khanis den Bad Homburger Ortsverband des Technischen Hilfswerkes, den Bauhof in Usingen, ein Spendenlager in Neu-Anspach und zuletzt erneut die Hochtaunus Klinik, um weitere Anregungen zur Verbesserung der lokalen Infrastruktur mitzunehmen. Schon für Ende Januar ist ein weiterer Transport von Hilfsgütern in die Partnerstadt geplant. Dann sollen unter anderem Solar-Strahlenlaternen im Wert von 29 000 Euro auf den Weg geparkt werden, die ebenfalls von der GIZ gespendet wurden.



Bürgermeister Dmytro Khanis setzt sich an das Steuer des gespendeten Busses. Foto: Jk

Stromausfall schnell wieder behoben

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 10. Januar, kam es gegen 16.25 Uhr in Teilen von Bad Homburg, Nieder- und Ober-Eschbach zu zwei kurzen aufeinanderfolgenden Unterbrechungen in der Stromversorgung. Wie die Syna in einer Pressemeldung mitteilt, war ein defektes Kabel im Erdreich die Ursache. Der erste Ausfall dauerte rund eine Minute und ereignete sich um 16.25 Uhr.

Die zweite Unterbrechung trat um 16.40 Uhr ein und betrug etwa acht Minuten. Durch Netzumschaltungen konnte das Team der Syna den Großteil der Betroffenen innerhalb von wenigen Minuten wieder mit Strom versorgen. Um 16.48 Uhr erhielten alle Haushalte wieder Strom. Die Reparatur wird durch das Service-Team der Syna durchgeführt. Das Unternehmen bittet um Verständnis.

Bürger erwarten digitale Vorgänge

Hochtaunus (how). Die Bürger in Usingen, Neu-Anspach, Schmitten und Glashütten können immer mehr Leistungen im Rathaus online erledigen. Die vier Kommunen haben in den vergangenen zwei Jahren gemeinsam in dem Projekt „Digitalisierungsfortschritt Fachverfahren“ eine Vielzahl von Vorgängen digitalisiert. Zunächst wurden häufig gefragte Leistungen digitalisiert. Zudem wurde eine Online-Terminvergabe für die Bürgerbüros mit einem Bürgermonitor und für Gewerbetunden ein E-Payment eingeführt. Zudem soll in absehbarer Zeit die Bürgerkommunikation über die Internetseite verbessert werden. Das Hessische Ministerium für Digitalisierung und Innovation hat das Projekt mit rund 216 000 Euro aus dem Programm „Starke Heimat Hessen“ zur Förderung smarter Kommunen und Regionen unterstützt.

„Die Bürger erwarten inzwischen in fast allen gesellschaftlichen Bereichen innovative Technologien und digitale Vorgänge. Daher müssen auch die Verwaltungen ihr Angebot entsprechend anpassend und modernisieren. Als Land Hessen stellen wir den Kommunen dafür kostenfrei die Digitalisierungsplattform Civento zur Verfügung, mit der alle Leistungen standardisiert und einfach digitalisiert werden können“, sagte Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus. „Neben dem erhöhten Komfort für die Einwohner ist die Digitalisierung gleichzeitig die Chance, attraktive Arbeitsbedingungen anbieten zu können und die Abläufe effizienter zu gestalten.“

Von der Digitalisierung profitieren die Bürger vor allem, indem sie nun Anträge von zu Hause stellen können. Zum Beispiel stehen sämtliche Leistungen im Bestattungswesen sowie Leistungen des Ordnungsamts wie Anträge für Bewohnerparkausweise, zum Schilderaufstellen oder zum Aufbruch einer Straße digital zur Verfügung. Auch Leistungen wie An- und Abmelden eines Hundes, Anträge für Hausanschlüsse an die Kanalisation, das Melden des Wasserzählerstands oder Anmeldungen für Ferienspiele, Kerb und Weihnachtsmarkt sind vom Computer aus möglich. Zum anderen können die Bediensteten in den Verwaltungen die Anträge teilweise auch aus dem Homeoffice bearbeiten. Neben standardisierten und digitalen Abläufen ein nicht zu unterschätzender Vorteil, um gut qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen. Durch das Projekt gebe es viele wahrnehmbare Fortschritte, aber man sei noch lange nicht am Ziel, sagen die Projektverantwortlichen.

„Die Verwaltung durchläuft einen ständigen Veränderungsprozess, dem nur mit moderner Technik, guten digitalisierten Arbeitsabläufen und gut ausgebildetem Personal begegnet werden kann“, sagt Usingens Bürgermeister Steffen Wernard stellvertretend für die Projektbeteiligten. „Wer die Anforderungen kennt, weiß, dass dies ein nie endender Prozess ist, und wir sind sehr froh, dass wir gemeinsam

mit den anderen Kommunen und mit großer Unterstützung des Landes Hessen schon einen großen Teil dieser Veränderungsprozesse mitgestalten konnten“, so Bürgermeister Wernard weiter. Die Interkommunale Zusammenarbeit um Usingen war in 2024 auch eine Station beim Besuch des Digitalministeriums im Zuge seiner „Digitaloffensive Kommunal“, um sich über den Fortschritt der Digitalisierung der Verwaltungen zu informieren.

Usingen und Neu-Anspach arbeiten bereits seit 2007 in zahlreichen Bereichen zusammen und seit 2019 gemeinsam mit dem kommunalen IT-Dienstleister ekom21 an neuen und verbesserten Fachverfahren. Seit 2020 sind sie Modellkommunen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes gewesen und haben zunächst analysiert, in welchen Bereichen eine Volldigitalisierung den größten Mehrwert für Antragsteller und Sachbearbeiter haben könnte. Dank dieser ersten Schritte konnten während der Coronapandemie ohne größere Probleme eine Vielzahl an Leistungen für die Bürger weiter angeboten werden. Auf diesen ersten Umsetzungen aufbauend bewarben sich Usingen und Neu-Anspach dann gemeinsam mit Schmitten und Glashütten für das Projekt „Digitalisierungsfortschritt Fachverfahren“. „Interkommunale Zusammenarbeit macht an vielen Stellen Sinn. Gerade in kleineren Kommunen ist es nur auf diese Weise möglich, personell, finanziell und organisatorisch die Herausforderungen zu bewältigen“, lobte Digitalministerin Sinemus die Vorgehensweise der vier Hochtaunuskommunen.

Hintergrund

Um die Kommunen zu unterstützen, Austausch und Vernetzung zu ermöglichen, hat die Hessische Landesregierung im Frühjahr 2020 die Geschäftsstelle Smarte Regionen im Haus der Digitalministerin eingerichtet. Mit dem Programm „Starke Heimat Hessen“ werden die Kommunen bei wichtigen Zukunftsprojekten unterstützt. Dazu zählen unter anderem Kinderbetreuung, Gesundheitsversorgung oder die Stärkung des ÖPNVs. Rund 20 Millionen Euro standen jährlich von 2020 bis 2024 im Digitalministerium zur Verfügung. Unter anderem wurden daraus die Digitalisierungsplattform Civento finanziert sowie jeweils bis zu 16 Millionen Euro für die Förderung kommunaler Vorhaben verwendet, die innovative Projekte in Themenfeldern der Digitalisierung kommunaler Handlungsfelder im Sinne von Smart City/Smart Region betreffen. Projekte werden mit 100 000 Euro bis 2,5 Millionen Euro unterstützt. Auch 2025 sollen das Förderprogramm sowie Civento weiter finanziert werden.

Nähere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.digitales.hessen.de/Foerderprogramme/Starke-Heimat oder www.smarte-region-hessen.de.

Klassenfahrt – und keiner bleibt zurück



Die Bad Homburger SPD übergab den Reinerlös ihres diesjährigen Laternenfeststands an den Förderverein der Gesamtschule am Gluckenstein. Vier Tage lang haben die Sozialdemokraten Ende August wieder „Schwarzbier bei den Roten“ gezapft. In diesem Jahr sind 2500 Euro zusammengekommen. „Den Menschen gefällt es, dass die Einnahmen komplett für einen so guten Zweck gespendet werden. Das kommt gut an“, so der stellvertretende SPD-Vorsitzende Horst Klemke. Der Förderverein bezuschusst damit Klassenfahrten von Schülern aus sozial benachteiligten Familien. „Uns ist es wichtig, hier einen nachhaltigen Beitrag zu leisten. Bei unserem Besuch können wir uns regelmäßig davon überzeugen, dass das Geld wirklich gebraucht wird und beim Förderverein in guten Händen ist“, sagte die Ortsvereinsvorsitzende Elke Barth. Bei der Übergabe waren Schatzmeisterin des Fördervereins Kerstin Muth, SPD-Mitglied Miodrag Stojkovic, Schulleiterin Ursula Hartmann-Brichta, SPD-Vorsitzende Elke Barth, Fördervereinsvorsitzender Gregor Dihn sowie die beiden stellvertretenden SPD-Vorsitzenden Horst Klemke und Esther Walldorf dabei (v. l.)

Foto: Privat



Der neue Ehrenvorsitzende der IKF Fred Biedenkapp (r.) erhält vom ersten Vorsitzenden Michael Korwisi (l.) eine Ehrenurkunde für seine Vereinsarbeit. Foto: Privat

Verabschiedung des Vorsitzenden

Bad Homburg (hw). Im Rahmen einer Feierstunde wurde am vergangenen Wochenende der Vorsitzende der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) Fred Biedenkapp zum Ehrenvorsitzenden des Vereins ernannt. Sein Nachfolger und jetziger Vorsitzender der IKF, Michael Korwisi, nahm die Ehrung in Anwesenheit von etwa 40 Mitgliedern im Vereinshaus im Usinger Weg vor. Biedenkapp und seine Frau werden die Stadt verlassen und ihr neues Heim auf dem Land beziehen. Anlässlich der Überreichung einer Ehrenurkunde dankte Korwisi seinem Vorgänger für sein zehnjähriges, „riesengroßes Engagement für die IKF“. Biedenkapp war zusammen mit seiner Ehefrau Rosi 2008 in die IKF eingetreten und wurde wegen seiner Kenntnisse noch im gleichen Jahr im Oktober zum Kellermeister gewählt und war fortan bis im vergangenen Jahr für den Ausbau des Kirdorfer Apfelweins zuständig. Im März 2014 wurde Fred Biedenkapp als Nachfolger von IKF-Gründer Harald Kämpfer zum Vorsitzenden des Vereins gewählt. Seine Frau trat als Beisitzerin in den Vorstand ein. Bis Juli 2024 fungierte Fred Biedenkapp als Vorsitzender. Während seiner Amtszeit hat sich die Zahl der IKF-Mitglieder auf 450 verdreifacht. Von Beginn an setzte er sich für einen richtigen neuen Vereinsstützpunkt ein, um die Provisorien auf dem Gelände der Alten Feuerwache und dem Eli-Lilly-Grundstück in Dornholzhausen verlassen zu können. Nachdem man sich mit der Stadt und der Schützengesellschaft von 1390 geeinigt hatte, erging eine

Baugenehmigung auf dem Grundstück Usinger Weg 102 in direkter Nachbarschaft zum Kirdorfer Feld. Die Stadt unterstützte das Neubauprojekt mit 370 000 Euro. Weitere 700 000 Euro wurden durch Sponsoren, Eigenleistungen, Produktverkauf und einen Kredit bei der Taunussparkasse aufgebracht. Ende 2017 begann der Bau mit dem Ausheben der Baugrube. „Du warst als unser Vorsitzender der eigentliche Architekt des IKF-Vereinshauses“, so Korwisi. „Ohne dich würden wir heute hier nicht sitzen, und wer weiß, ob die IKF so erfolgreich nun schon seit einigen Jahren hier arbeiten könnte, wenn Du Dich nicht so großartig für die IKF engagiert hättest“, fügte er hinzu. „Für Dich war die IKF und dieses Vereinshaus immer eine Herzensangelegenheit und wir alle freuen uns, dass ihr beiden der IKF erhalten bleibt und uns öfter besuchen werdet – allzu weit ist euer neues Zuhause ja nicht weg“, schloss Korwisi seine Ansprache. Biedenkapp dankte der IKF für die schönen Jahre und die wunderbare Gemeinschaft, die er und seine Frau bei der IKF erleben durften. Das Lob von Korwisi gab er weiter. „Es war nicht nur ich“, sagte er. „Den Helferinnen und Helfer, die beim Innenausbau ein so großes Engagement gezeigt haben, möchte ich ebenfalls danken. Viele von Ihnen sind ja heute hier, und ohne sie wäre nichts fertig.“ Im Anschluss an die Urkundenüberreichung saß die Gesellschaft zusammen und feierte mit dem ein oder anderen Schoppen Äbbelwoi oder Apfelsaft.

Verlegung von Versorgungsleitungen

Bad Homburg (hw). Im Landwehrweg bei der Hausnummer 46 wird ab Montag, 20. Januar, eine Vollsperrung eingerichtet. Der Grund hierfür ist die Verlegung von Versorgungsleitungen. Die Straße wird als Sackgasse ausgewiesen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag, 31. Januar, andauern. Die Umleitung der Stadtbuslinien 1, 11, 21, 31 und 36 erfolgt in Richtung Gotisches Haus/Stadtranderholung ab der Haltestelle Landgraf Friedrich Platz, rechts über Tannenwaldweg zum Gotischen Haus/Stadtranderholung. Die Haltestellen Graf-Stauffenberg-Ring, „Die Steinwiesen“ und Tannenwaldweg entfallen.

Im Tannenwaldweg werden die Haltestelle Forellenteich und die Ersatzhaltestelle gegenüber Haus Nummer 45 angefahren. In der Gegenrichtung erfolgt die Umleitung ab der Haltestelle Tannenwaldweg rechts in den Kälberstücksweg – links Graf-Stauffenberg-Ring – rechts in den Landwehrweg und ab da an wird der reguläre Linienverlauf verfolgt. Die Haltestellen „Die Steinwiesen“ und Graf-Stauffenberg-Ring entfallen. Dafür werden Ersatzhaltestellen im Kälberstücksweg 39 Ecke/„Die Steinwiesen“ und im Graf-Stauffenberg-Ring Höhe Haus Nummer 3 eingerichtet.

Treffen stehen fest

Bad Homburg (hw). Der Verein für Briefmarkenkunden trifft sich in diesem Jahr im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, sonntags, 19. Januar, 16. Februar, 16. März, 13. April, 18. Mai, 15. Juni, 14. September, 19. Oktober, 16. November und 21. Dezember. Der Beginn ist jeweils um 10 Uhr.

Über Gott sprechen

Bad Homburg (hw). „Warum bin ich hier? Was gibt mir Hoffnung in Krisenzeiten?“ Auf diese und ähnliche Fragen versucht der Alpha-Kurs in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (EFG) Antworten zu geben. Alpha ist eine Reihe von Treffen, die einen Raum schaffen, in dem Menschen über Glauben, Leben und Gott miteinander ins Gespräch kommen. Jeder Kursabend beginnt mit einem gemeinsamen Abendessen. Danach folgt ein Vortrag und anschließend gibt es in Gruppen die Möglichkeit, über das Gehörte zu reden. Alpha wird weltweit und in Kirchen aller Konfessionen angeboten. Dieser Kurs wurde schon in etwa 170 Ländern und über 100 Sprachen durchgeführt. Die EFG lädt zum siebten Mal zu Alpha ein. Start ist am Donnerstag, 20. Januar, um 19 Uhr. Eine Anmeldung sei für die Planung hilfreich und ist bei Pastor Harald Kufner unter Telefon 06172-1770334 oder per E-Mail an info@efg-badhomburg.de möglich.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

SO.
19.01.
 11-17 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR

KURSMARATHON

- Individuelle Körperanalyse
- Schnupperkurse und Studiorundgang
- Rückenschule zum Mitmachen
- Individuelle Beratung

DER PREMIUM-FITNESSCLUB
 im Kurpark Bad Homburg

FÜR MEHR INFO SCANNE DEN QR CODE! WWW.KUR-ROYAL-AKTIV.DE

Lobster Week

MO. 27.01. - SA. 01.02.2025

Anlässlich des 5-jährigen Jubiläums bietet Restaurant L'ancora ein unbeschlagbares Hummermenü an. Mittags und abends möglich.

VORSPEISE
Hummersalat / Pernod-Cocktail-Soße

SUPPE
Hummercremesuppe

PASTA
Paccheri / Hummer / Datteltomaten

54,- P. P.

Rathausplatz 3 • 61348 Bad Homburg v.d. Höhe
 Telefon: 06172 / 26 76 800 • E-Mail: info@lancora-badhomburg.de

Gefährlichen Müll entsorgen

Bad Homburg (hw). Die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) Jugend hat unter der Leitung von Frau Villwock eine wichtige Umweltaktion ins Leben gerufen, um ein privates, vermülltes Grundstück im Kirdorfer Feld zu säubern. Das Grundstück im Bereich des „Hetchenwäldchens“ ist derzeit stark mit Müll verunreinigt. Neben Plastikresten liegen auch Holzbretter mit hochstehenden Nägeln sowie Überreste einer zerfallenen Hütte. Der Müll stellt nicht nur ein ästhetisches, sondern vor allem auch ein ernsthaftes Umweltproblem dar. Das Grundstück liegt innerhalb eines (Flora-Fauna-Habitat) Gebiets und damit in einem ausgewiesenen Naturschutzgebiet. Es besteht eine abstrakte Gefahr für die Tierwelt, die durch die Hinterlassenschaften verletzt werden könnte. Zudem sei zu befürchten, dass der Wind den Abfall weiter verteilt und damit die Umwelt zusätzlich belastet. „Auch wenn das Grundstück in privater Hand ist, haben wir als Stadt Verantwortung, wenn es um den Schutz unserer Umwelt geht. Diese Müllsammelaktion ist nicht nur ein Beitrag zur Sauberkeit, sondern

auch eine Maßnahme zum Schutz der Natur und der Tierwelt. Wir unterstützen die Initiative der IKF Jugend in vollem Umfang“, erklärt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak. Die Stadt hat bereits einen Container für die Entsorgung des Mülls organisiert, der am Freitag, 17. Januar, aufgestellt wird. Die Aktion selbst findet am Samstag, 18. Januar, ab 10 Uhr statt. Treffpunkt ist der Weißkreuzweg an der alten Schafhalle. Von dort aus werden die Teilnehmer gemeinsam zum besagten Grundstück aufbrechen, um tatkräftig bei der Müllbeseitigung zu helfen. „Wir freuen uns, dass die Aktion auch von den Eigentümern des Grundstücks unterstützt wird, die ihr Einverständnis gegeben haben. Vielleicht kommt die ein oder andere Person sogar mit einem Frühstück vorbei, um die freiwilligen Helfer zu stärken“, so Frau Villwock von der IKF. Der Termin wird drei Tage vorher bestätigt. Sollte eine Schneedecke den Erfolg der Aktion gefährden, wird ein Ersatztermin festgelegt.

Teppichwäsche ist Vertrauenssache Teppichreparatur ist Meistersache

Winter-Waschaktion
€7,90/m²
 für Kelim

Sonderaktion
30% Rabatt*
 auf Biowäsche und alle Reparaturen
*gültig bis 23.1.2025

Das von unserem Hause bevorzugte Reinigungsverfahren überleben weder lästige Hausstaubmilben noch Motten!
Deshalb ein Muss für Allergiker!

4-fache Waschprozedur:

- 1) Schonendes Klopfsaugen und Entfernung der Sandkörner
- 2) Waschen gegen grobe Verschmutzungen
- 3) Waschen zur extremen Tiefenreinigung inkl. Desinfizierung
- 4) !! Ganz wichtig !! Rückfettungsimpregnierung mit einer Seidenglanzwäsche

Ein Verfahren bei dem natürliche Waschmittel verwendet werden, basiert auf jahrelanger Erfahrung und Tradition. Lange Lebensdauer und hohe Werterhaltung Ihrer kostbaren Teppiche sind ganz wesentlich garantiert durch die Schonung des Flors! **Kostenlose Kostenvoranschlag vor Ort!**

100% Handwäsche

Reparatur und Restauration
 Spezialist für Antike- und Seidenteppiche.
 Schäden durch Haustierbisse, Schäden an Kanten und Fransen, umgeknickte Spannkanten, Risse und Bruchstellen, Löcher sowie Mottenfraß und morsche Stellen.
 Kanten neu erfassen, neue Fransen einziehen, Fusseln entfernen, Klopfen und Entsandung, Teppiche verschmälern und verkürzen.
Neu bei uns:
 Teppichbodenreinigung
 Abhol- und Bringservice bis 80 km Gratis!

GALERIE DUBAI Schulstraße 1a · 65824 Schwalbach
 Telefon: 0 61 96 / 4 02 13 28, Inh. Hr. Bengo

Öffnungszeiten:
 Mo.-Sa.: 9.00 - 18.00 Uhr

Angehörige von Demenzpatienten

Hochtaunus (how). Die Fachstelle Demenz beim Kreisausschuss des Hochtaunuskreises hat unter der Federführung von Alexandra Rauf gemeinsam mit dem Polizeipräsidium Westhessen und der Servicestelle „Älter werden“ bei der Stadtverwaltung einen Ratgeber für Angehörige von Menschen mit Demenz herausgegeben. Die Broschüre trägt den Titel „Ein Mensch mit Demenz wird vermisst – Was tun?“ Mit diesem Ratgeber soll Angehörigen sowie dem weiteren Umfeld von Demenzerkrankten wertvolle Tipps im Umgang mit Menschen mit Demenz an die Hand geben werden.

Immer mehr Menschen erkranken an Demenz. Das ist nicht nur für die Betroffenen selbst eine schlimme Diagnose, sondern auch für die Partner und Angehörigen. Sie stehen vor einer riesigen Herausforderung und wissen oftmals nicht, wie sie diese bewältigen sollen. Der neue Ratgeber gibt hier umfangreiche Hilfe und zeigt Möglichkeiten der Unterstützung auf. Unter anderem werden vorbeugende Maßnahmen für den Umgang in der häuslichen Umgebung aufgezeigt. So erfährt man zum Beispiel, welche technische Hilfsmittel unter anderem eingesetzt werden können, die zur Sicherheit und Ortung hilfreich sind. Auch eine Information darüber, was zu veranlassen ist, wenn der Ernstfall eingetreten ist, wird in dieser Broschüre kurz beschrieben.

Zudem beinhaltet sie einen Vordruck für eine Personenbeschreibung. Damit können die Angehörigen die Polizei bei der Suche nach einem vermissten Menschen mit Demenz unter-

stützen. Gerade die Suche nach einem vermissten Menschen mit Demenz stellt die Polizei immer wieder vor große Herausforderung. Ausschlaggebend ist hierbei vor allem der Faktor „Zeit“. Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass sich die Person in eine lebensbedrohliche Situation begibt oder sich in einer ebensolchen Lage befindet, ist schnelles Handeln erforderlich. Regelmäßig sind darüber hinaus eine Vielzahl von Einsatzkräften auch mit Polizeihubschraubern im Einsatz. Um die vermisste Person zu finden sind zielgerichtete Suchen, ein kooperatives Mitwirken der Angehörigen sowie eine schnelle Informationsgewinnung ausschlaggebend. Eine möglichst detaillierte Personenbeschreibung, ein Foto sowie Hinweise auf Gewohnheiten und Bezugsorte leisten somit wertvolle Hilfe bei der Suche. Die Kreisbeigeordnete Antje van der Heide sowie Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander W. Hetjes und Sozialdezernent Tobias Ottaviani wünschen sich eine möglichst große Verbreitung dieser Broschüre. Sie ist beim BürgerInfoService im Landratsamt, der Polizeistation Bad Homburg, allen Rathäusern und Gemeindeverwaltungen im Hochtaunuskreis, den in Bad Homburg ansässigen Stadtteil- und Familienzentren, Vereinen, Verbänden und bei der Tourist Information im Kurhaus Bad Homburg erhältlich. Neurologische Praxen und die Kirchengemeinden halten ebenfalls Exemplare vor. Des Weiteren wird die Broschüre auch auf den Internetseiten der Servicestelle „Älter werden“, dem Polizeipräsidium Westhessen und der Fachstelle Demenz abrufbar sein.

Selbst Spike Edney ist begeistert



Die Queen-Tribute-Show „The Bohemians“ nimmt in ihrer Show „A Night Of Queen“ das Publikum mit auf eine Fahrt mit den bekannten Liedern der weltweit bekannten Rockgruppe „Queen“. Die aktuelle Tournee führt die Gruppe am Freitag, 17. Januar, um 20 Uhr in das Kurtheater, Louisenstraße 58. Ob „Killer Queen“, „Crazy Little Thing Called Love“ oder „The Show Must Go On“, „Bohemian Rhapsody“ oder „We Will Rock You/We Are The Champions“ – „The Bohemians“ wollen ihre Zuhörer auf den Beinen halten, sie singen, tanzen und mitklatschen lassen. „Eine brillante Show“, war Queens Keyboard-Spieler Spike Edney nach einem Besuch begeistert. Karten sind in der Tourist-Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, unter Telefon 06172-1783710, in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.kultopolis.com erhältlich.

Foto: Joaquin Valente

MEGA SPAR- WOCHE

porta



Ab sofort
und bis Sa. 18.01.

EXKLUSIV
FÜR SIE

25%

AUF ALLE MÖBEL

ohne Wenn
und Aber*1

Besser gleich
zu porta.

KNALLERPREIS

UNI-DOUBLE-FACE DECKE, 150x200 cm
58% Baumwolle, 35% Polyacryl,
7% Polyester, versch. Farben
0706787.00-38, 0714957.00,
0715384.00-11, 0716649.01



29,-
49,99
UNI-DOUBLE-FACE
DECKE
ABSTREIFEN

25%

AUF FAST
ALLES, WAS
IN DIE
TASCHE
PASST

Gilt in den
Abteilungen:
Heimtextilien, Haushalt, Glas,
Porzellan, Deko und Lampen



WIR SIND
SERVICE
TEST-
SIEGER



Alle Rabatte ab sofort
und bis zum 18.01.2025 gültig!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels
GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2
Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0

*1Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 18.01.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden. *2 Gültig für alle Produkte, die in die Tasche passen, nicht für Kaufverträge. Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel und mit „Preiskneller“ und „Knallerpreis“ gekennzeichnete Artikel. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Pro Kunde eine Tasche. Zugelassen sind nur die für Sie bereitstehenden porta-Taschen. Gültig nur für Neukäufe bis 18.01.2025.

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

Testsieger
Möbelhäuser
Service

TEST Mai 2024
14 Anbieter

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

ntv

Einen Ausblick geben

Bad Homburg (hw). Die Interessen-Gemeinschaft Ober-Erlenbach (IGO) lädt zum Sonntag, 19. Januar, zum Neujahrsempfang in die Galerie Fleck, Massenheimer Weg 13, ein. Der Beginn ist um 12 Uhr. Gemeinsam mit Mitgliedern und Freunden wird über das vergangene Jahr berichtet, das neue Jahr begrüßt und einen Ausblick auf dieses Jahr gegeben. Dazu wird der Vorsitzende des Ober Erlenbacher Museums über das Museum und die Funde am Hünerstein berichten. Oberbürgermeister Alexander W. Hetjes wird in Anwesenheit von Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek, Stadtrat Tobias Ottaviani und der Landtagsabgeordneten Elke Barth ein Grußwort überbringen. An der IGO Interessierte können sich per E-Mail an info@igo-obererlenbach anmelden.

Wirtschaft trifft Politik – mit Sven Giegold

Hochtaunus (how). Bündnis90/Die Grünen Bad Homburg und der Grüne Kreisverband Hochtaunus laden am Montag, 20. Januar, in das Bad Homburger Kurhaus zu einem Diskussionsabend ein. Unter dem Titel „Wege zu neuem Wachstum“ begrüßen der stellvertretende Bundesvorsitzende der Grünen Sven Giegold und der Bundestagskandidat für den Hochtaunuskreis Christian Tramnitz den Geschäftsführer der qubix Consulting Alexander Schmidt sowie Steffen Moldenhauer, CEO der Strategy Pirates. Sven Giegold war bis November 2024 als Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium für Mittelstand, Wirtschaftsförderung und die Koordination des Green Deals mit Europa verantwortlich. Alexander Schmidt und Steffen Moldenhauer sind in ihren Beratungen Spezialisten für Transformation im Mittelstand und können aus ihrer praktischen Erfahrung berichten. Welche Maßnahmen der letzten Bundesregierung haben positive Wirkungen entfaltet, und wo gibt es noch Bedarf? Gemeinsam mit dem Fachmann für digitale Sicherheit Christian Tramnitz wollen sie darüber sprechen, welche Wege in Zukunft zu neuem Wachstum führen und was die nächste Regierung dafür zu leisten hat. Moderiert wird die Veranstaltung von Sabine Schwarz-Odewald, Sprecherin des Kreisvorstands der Grünen und Patricia Peveling, Sprecherin der grünen Kreisratsfraktion. Beide legen darauf wert, dass genügend Zeit für Fragen von Besuchern bleibt. Viele Menschen machen sich zur Zeit Sorge um die wirtschaftliche Entwicklung. Das Ziel dieser Veranstaltung seitens der Bad Homburger Grünen und des Kreisverbands ist, diese Sorgen aufzunehmen und gemeinsam mit Wirtschaftsfachleuten ermutigende Antworten zu finden. So soll Zuversicht für die kommenden Herausforderungen entwickelt werden. Die Veranstaltung beginnt am Montag um 19 Uhr, dauert maximal zwei Stunden und findet im Salon Lenné statt. Der Eintritt ist frei.

Vorsätze im neuen Jahr einhalten

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 19. Januar, öffnet das Kur-Royal Aktiv seine Türen. Von 11 bis 17 Uhr lädt der Fitness- und Gesundheitsclub zu einer Veranstaltung ein, dem „Starte fit ins neue Jahr- Tag“. Ob Einsteiger, Hobbysportler oder Fitnessprofi – alle sind willkommen, neue Trainingsimpulse zu entdecken.

Das Programm bietet alles, was die Herzen der Fitnessbewussten höherschlagen lässt: dynamische Schnupperkurse wie Wirbelsäulengymnastik oder Bodyworkout. Dazu gibt es geführte Touren durch das Studio und die Gelegenheit, modernstes Equipment auszuprobieren. Höhepunkt des Tages soll eine kosten-

freie Körperanalyse mit persönlicher Bewertung von erfahrenen Coaches, die aufzeigt, wie die eigenen Sportziele 2025 optimal erreicht werden können.

„Das Event richtet sich an alle, die Lust auf ein unvergessliches Trainingserlebnis an einem der schönsten Standorte der Stadt haben – ganz unabhängig vom Alter und dem Fitnesslevel“, erklärt Studioleiterin Eva Grossmann.

Der Eintritt ist frei. Informationen und Anmeldungen sind vorab unter Telefon 06172-1783200 oder per E-Mail an info@kur-royal-aktiv.de möglich. Genauer steht im Internet unter www.kur-royal-aktiv.de verfügbar.

Vorbereitungsprogramm der Seniorenfußballer

Hochtaunus (how). Das Training der Seniorenfußballer der SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I hat im neuen Jahr am Donnerstag, 16. Januar, um 19.30 Uhr begonnen. Am Samstag geht es dann bereits auf die weiteste Auswärtsfahrt ins Saarland nach Saarlouis, zum Hallenturnier des SSV-Pachten, bei welchem der Verein seit Jahren ein fester Bestandteil ist. Nachfolgend die Vorbereitungsspiele auf die Restrunde in der Gruppenliga Frankfurt/West sowie der Kreisliga A Hochtaunuskreis:

Sonntag, 26. Januar, 14 Uhr, Kunstrasenplatz Seulberg: SV Seulberg I gegen SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I (12. KOL.-Hochtaunus);

Donnerstag, 30. Januar, 20 Uhr, Kunstrasenplatz Sandelmühle: SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg II gegen VfB Unterliederbach II (10.-KOL Maintaunus);

Sonntag, 2. Februar, 15.30 Uhr, Kunstrasenplatz (Oberlinden)-Langen: 1.FC Langen I gegen SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I (1. Gruppenliga Frankfurt/Ost);

Sonntag, 9. Februar, 13/15 Uhr, Kunstrasenplatz Sandelmühle: SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg II gegen FV Alemannia Nied II

(7.KLA Maintaunus); SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I gegen FV Alemannia Nied I (12. Gruppenliga Wiesbaden);

Mittwoch, 12. Februar, 20.30 Uhr Kunstrasenplatz Hedderheim: FC Croatia Frankfurt I gegen SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I (17. KOL Frankfurt);

Sonntag, 16. Februar, 13.15 Uhr/15 Uhr KR-Sandelmühle: SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg II gegen FV Sprendlingen I (7. KLA Offenbach);

SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I gegen FSG Burg-Gräfenrode I (4.KOL Friedberg);

Sonntag, 23. Februar, 15 Uhr Kunstrasenplatz Sandelmühle:

SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg I gegen KV Mühlheim I (1.KOL Offenbach).

Am ungewöhnlichen Samstag (wegen Faschingssonntag), 1. März, um 15 Uhr findet das erste Meisterschaftsspiel in der Gruppenliga Frankfurt/West gegen den Tabellendritten die SpVgg.03 Fechenheim statt.

Für unsere zweite Mannschaft geht die Punkt-runde erst am Sonntag, 9.März, um 15 Uhr mit dem Spiel beim Spitzenreiter der KLA-Hochtaunus dem FC Mammolshain weiter.

Schon seit ganzen 60 Jahren dabei



Kürzlich hat die Bad Homburger SPD im Rahmen einer festlichen Matinee im Hirschgarten ihre langjährigen Mitglieder geehrt. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Arbeiterliedern auf der Gitarre, vorgetragen von Manuel Campos. Bekanntester Jubilar war der langjährige SPD-Ortsvereinsvorsitzende und ehemalige Stadtrat Wolfgang Herder, dem die Urkunde für 50 Jahre überreicht wurde. Wolfgang Herder war von 1995 bis 2001 Stadtrat in Bad Homburg. In Ihrer Laudatio lobte die Ortsvereinsvorsitzende Elke Barth Herders Verdienste. Außerdem wurden mit Dr. Dietlinde Klar Scheinert, Harald Hess-Quint (beide 50 Jahre Mitgliedschaft) und Metin Düslü (25 Jahre) drei ehemalige Vorstandsmitglieder aus Ober-Eschbach geehrt. Die längste Mitgliedschaft hat Ingeburg Wagner vorzuweisen, die für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands geehrt wurde. Außerdem Kay Colberg, ebenfalls Ober-Eschbach, der seine Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielt. Etwa 30 Mitglieder waren der Einladung des Ortsvereins gefolgt, die mit einem gemeinsamen Mittagessen ausklang. Auf dem Foto sind zu sehen (v. l.): Horst Klemke (stellvertretende Ortsverein-Vorsitzender), Kay Colberg, Ingeburg Wagner, Harald Hess-Quint und Wolfgang Herder, Metin Düslü, Dr. Dietlinde Klar-Scheinert, Elke Barth und stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende Esther Walldorf.

Foto: Privat

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN-& VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

*Fachbetriebe
der Region*

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

**Unser Leistungsprogramm
– jetzt zum Winterpreis:**

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

Ein starkes Team für den Kanal

Sanierung **Reinigung**

Kuchem Kanalservice & **Dihn** Kanalreinigung

Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abscheidersanierung

Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung

Steinbach • Wehrheim • Bad Homburg

☎ 06171 - 96 08 990 www.kanal-kuchem.de
☎ 06081 - 46 99 70 www.kanal-dihn.de

CASPER GmbH

Heizung • Öl • Gas • Brennwertechnik
Sanitär • Sanierung • Moderne Bäder
Solartechnik • Wärmepumpen • Brennstoffzelle

*Ihr Installateur- und Heizungsteam
im Hochtaunuskreis*

Benzstraße 4 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 7 27 77 • www.caspergmbh.de

MEHR ALS IMMOBILIENMAKLER!
VERKAUF mit MEHRWERT
www.SOGERO.de

SOGERO IMMOBILIEN

Dipl. Kfm.
Georg Rosenbaum
Tel: 0177 4863920

Rolladen und Sonnenschutz
Meisterbetrieb
Rolf Schmitt

Ihr Familienbetrieb
seit über 40 Jahren

Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Plissees
Verkauf
Montage
Kundendienst

Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 8 22 33
Telefax 0 61 72 - 8 61 64
www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10–18 Uhr
und nach Vereinbarung

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

**IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR
SEIT ÜBER 85 JAHREN!**

Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

RAUM AUSSTATTUNG Erich Kraft

Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen • Meisterbetrieb in der 4. Generation

- Teppichboden, Laminat, Parkett und Kork
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Sonnenschutz und Markisen
- Gardinenstudio
- Eigene Polsterei

Profitieren Sie von unserem Können.
Wir beraten Sie gerne.

Taunusstr. 25 • 61381 Friedrichsdorf • Tel. 06172-79694
www.raumausstattung-kraft.de

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote informieren möchten, wenden Sie sich an unsere Anzeigenabteilung unter:
verlag@hochtaunusverlag.de



– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

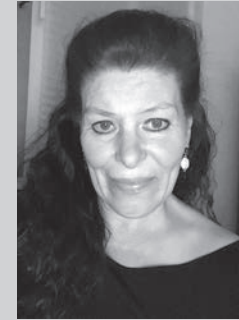
Teil 1: Wie finde ich den „richtigen“ Anwalt von Andrea Peyerl

Der Frankfurter Raum hat die höchste Anwaltsdichte in ganz Deutschland. Dies macht die Suche nach dem „richtigen“ Anwalt nicht einfacher. Zu Beginn steht oft die Frage: Anwalt oder Anwältin? Es ist müßig, alle Vor- und Nachteile abzuwägen. Wichtig ist allein die fachliche Qualifikation. Ein professionell arbeitender Scheidungsanwalt wird den Erfolg seiner Arbeit nicht davon abhängig machen, ob er einen Mandanten oder eine Mandantin vertritt. Folgende Kriterien sollten Sie bei Ihrer Auswahl berücksichtigen: **Erfahrung:** Sie haben positive Erfahrungen mit einem Anwalt? Das ist grundsätzlich gut. Aber der Anwalt, der Ihren Gesellschaftsvertrag entworfen oder Ihren Verkehrsunfall problemlos abgewickelt hat, ist nicht zwangsläufig ein Scheidungsprofi. Hier ist es ebenso wie bei den Ärzten. Sie konsultieren den Spezialisten, den Arzt, der sich auf Ihre Erkrankung oder Ihr medizinisches Problem versteht. **Empfehlung:** Auch bei dem guten Rat eines Bekannten oder eines Freundes sollten Sie vorher prüfen, in welchem Rechtsgebiet der Anwalt sich bewährt hat. **Suchdienste:**

Suchdienste „empfehlen“ gleichermaßen Anwälte als Spezialisten. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, kann sich jeder Anwalt gegen eine Gebühr in diese Listen eintragen lassen. **Fachanwälte:** Der Fachanwaltstitel wird von der Rechtsanwaltskammer verliehen, wenn der Anwalt in einem bestimmten Rechtsgebiet besondere theoretische und praktische Kenntnisse nachweisen kann. Ferner sind Fachanwälte verpflichtet, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Der Fachanwaltstitel ist ein wichtiges objektives Kriterium bei der Auswahl des Anwaltes. Fazit: Das Familienrecht ist eine sehr private Materie. Die Wahl Ihres Anwaltes sollten Sie sorgfältig treffen, um das in der Zusammenarbeit erforderliche Vertrauensverhältnis aufzubauen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 30. Januar 2025.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Sehen können ist nicht vorausgesetzt

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 21. Januar, bietet sich die Möglichkeit, an einer Führung für sehingeschränkte oder blinde Personen im jüdischen Museum in Frankfurt teilzunehmen. Die Führung wird Brigitte Buchsein vom Blickpunkt Auge und einer fachkundigen Kollegin geleitet. Treffpunkt ist entweder um 11.15 Uhr am Oberurseler Bahnhof, um von dort gemeinsam die U3 zu nehmen bis zum „Willy-Brandt-Platz“ oder direkt am jüdischen Museum um 12.10 Uhr. Die Kosten für den Eintritt – ermä-

bigt bei entsprechendem Nachweis – und die Führung im Museum liegen bei 20 Euro pro Teilnehmer. Ohne entsprechenden Nachweis für den Eintritt liegen die Kosten bei 26 Euro. Der Betrag ist vor Ort zu entrichten. Die Fahrtkosten sind nicht darin enthalten. Anmeldung sind erforderlich und werden von Susanne Mellinghoff, Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, per E-Mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de bis Sonntag, 19. Januar, entgegengenommen.

Im Zirkus verzaubert werden

Bad Homburg (hw). Durch eine Zusammenarbeit zwischen dem Förderverein der Paul-Maar-Grundschule, dem Förderverein Aniels Nahversorgung, der Ehrenamts-card-Inhaberin Sonja Palm und dem jungen Bad Homburger Zauberer Totto Ota wurde zu Weihnachten ein zauberhafter Abend ins Leben gerufen. Im Rahmen des Zirkusprojekts 2025 bietet Totto Ota seine neue Show in der Atmosphäre eines Zirkuszeltens dar. Am Mittwoch, 29. Januar, tritt Totto Ota um 18 Uhr im Zirkuszelt, Steinmühlstraße 12, auf. Eintrittskarten können im Internet unter <https://www.reservix.de/>

tickets-zaubershow-imaginarium-in-einer-einzigartiger-kulisse-premiere-der-neuenshow-im-zirkuszelt-in-bad-homburg-vor-der-hoehe-zirkuszelt-am-29-1-2025/e2357623 erworben werden. Der Preis liegt bei 29 Euro. Für einen Aufpreis von zehn Euro kann am „Meet&Greet“ ab 17 Uhr teilgenommen werden. Für Kinder sind die Eintrittskarten um zehn Euro reduziert. Mit dem Kauf eines Tickets wird das Projekt des Fördervereins der Paul-Maar-Grundschule unterstützt, welches die Zirkusprojektwoche für Grundschüler ermöglicht.

Mit den „Sing Tonixen“ auf der Bühne

Bad Homburg (hw). Der Gesangverein Gonzenheim bietet allen ambitionierten Sängern die Möglichkeit, für einen begrenzten Zeitraum mit der Gesangsgruppe „Sing Tonixen“ auf ein Werkstattkonzert mit Klavier- und Schlagzeugbegleitung hinzuarbeiten. Ab Mittwoch, 22. Januar, wird viermal mittwochs von 20 bis 22 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Gonzenheim, Kirchgasse 3, in gemischter Formation gesungen. Nach einem intensiven Probenwochenende wird am Sonntag, 16. Februar, das Projekt mit einem öffentlichen Auftritt um 16 Uhr im Ver-

einshaus Gonzenheim abgeschlossen. Es ist keine Vereinsmitgliedschaft erforderlich. Der musikalische Leiter, Damian H. Siegmund, wählt die für die Gruppenzusammensetzung passende Literatur aus Jazz und Swing aus. Der Verein erhebt eine Projektgebühr von 30 Euro und bittet um Anmeldungen über ein Formular im Internet unter <https://www.singen-in-badhomburg.de/anmeldung/> oder per E-Mail an vorstand@gvg1855.de. Weitere Fragen werden von der Vorsitzenden des Gesangvereins unter Telefon 06171-22883 beantwortet.

Die Schule von innen kennenlernen

Bad Homburg (hw). Ob Französisch, Musik, darstellendes Spiel, bilingualer Unterricht oder Physik: Beim Tag der offenen Tür bekommen künftige Humboldtschüler einen Vorgeschmack auf den Unterricht. Für Freitag, 24. Januar, lädt die Humboldtschule (Hus) zum Tag der offenen Tür ein. Um 16.30 Uhr wird Schulleiterin Uta Stitterich zusammen mit dem Kollegium der Hus interessierte Schüler der vierten Klassen der Grundschulen und deren Eltern begrüßen. Die kommenden Schülergenerationen werden über das Bildungsangebot der Hus informiert und können erleben, wie Unterricht gestaltet werden kann. Kern des Infotages sind deshalb die interaktiven Rundgänge ab 16.45 Uhr durch die Schulräume, bei denen Eltern und Kinder Einblicke in die Unterrichtsfächer des Gymnasiums erhalten. Innerhalb des rund zweistündigen Programms lernen die Kinder und ihre Eltern nicht nur künftige Lehrer kennen, sondern auch die Räume der Hus, insbesondere die naturwissenschaftliche Ausstattung sowie die Möglichkeiten im Bereich Musik, Theater, Kunst und Informatik, die Sprachenräume, die Mensa und die große Mediodiothek. Zuschauen, Zuhören, Informieren – besonders aber aktives Mitmachen sind dabei angesagt. Etwa bei der „Bunten Welt der Chemie“ und den Schülerexperimenten oder im

Fach Musik beim Klassenorchester. Im Fach Latein steht das Thema „Escape Room zur römischen Antike“ auf dem Plan, die Fächer Deutsch, Englisch (Unterrichtsvorführung Londoner Zoo) und Französisch sind mit Unterrichtssequenzen vertreten. Wenige Räume weiter können die Kinder im Fach Spanisch aktiv bei der ersten Spanischstunde mitmachen. Mathematik bietet eine Vorstellung der „AG Mathe Experten“, die Biologie befasst sich unter anderem mit Infoständen und den Säugetieren. Auch im Sportunterricht in der Frölinghalle ist aktives Mitmachen an verschiedenen Sportstationen geplant. Im Kunstunterricht wird für den Tag der offenen Tür ein „offenes Atelier“ und eine Kunstausstellung aufgebaut, zwei Stockwerke darüber gibt es „Die spannenden Highlights der Physik“. Die einzelnen Fachschaften werden darüber hinaus Informationen über die Besonderheiten ihrer Fächer bereithalten, wie beispielsweise zum bilingualen Zweig. Außerdem erfahren Besucher Wissenswertes zu den Betreuungsangeboten „HusNachmittag“ und AGs, zum Schulprofil „Unesco-Projektschule“, über die Sportförderung und den musikalischen Schwerpunkt (Musikklassen), das Austausch- und Fahrtenangebot, die Kooperationen mit der Goethe-Universität und noch mehr.

Neujahr baby Amalia ist erstes Baby

Hochtaunus (how). Jede Geburt ist einzigartig und etwas Besonderes. Doch die erste Geburt nach dem Jahreswechsel ist immer mit viel Spannung verbunden. So fiebern nicht nur die werdenden Eltern, sondern auch das geburtshilfliche Team der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg den ersten Minuten und Stunden des neuen Jahres entgegen und sind gespannt, welches Kind als erstes im neuen Jahr auf die Welt kommt. In diesem Jahr hat Amalia das Rennen gemacht. Amalia, so sagt ihre Mama Ertiqua, hat ihren Geburtstag an Neujahr quasi selbst gewählt, denn eigentlich war der Geburtstermin erst für den 2. Januar berechnet worden. Das kleine Mädchen bringt 4030 Gramm auf die Waage und ist 53 Zentimeter groß. Ihre Mutter und Papa Sankalp freuen sich nicht nur riesig über die Ankunft der kleinen Schönheit, sondern auch über das Geburtsdatum, denn somit gehört die Kleine mit dem dunklen Haarschopf zur „Generation Beta“, also zu jenen Kindern, die in der Zeit zwischen 2025 und 2039 geboren werden. Der Nachwuchs der „Millennials“ sozusagen, und eine Generation, die uns durch den KI-Dschungel und andere spannende digitale Herausforderungen navigieren wird. Außerdem



hat sich Amalias Mama eine Geburt im chinesischen Jahr des Drachen gewünscht, das noch bis zum 29. Januar 2025 dauert. Also: Amalia hat alles richtig gemacht.

Anzeige

Leidenschaft für Autos

AR Automobil-Service GmbH steht für Qualität, Kompetenz und Kundenorientierung.

Dank der umfassenden Serviceleistungen der AR Automobil-Service GmbH können Besitzer von Automobilen aller Marken bei jedem Wetter entspannt ins neue Jahr starten. Im August 2024 entschied sich Rouben Abnoussian, den Schritt in die Selbstständigkeit zu gehen. Er gründete die AR Automobil-Service GmbH am bisherigen Standort des Autohauses der B+O Automobil GmbH. Als Geschäftsführer verfügt Rouben Abnoussian über mehr als 30 Jahre Erfahrung im KFZ-Bereich. Dem erfahrenen Werkstattmeister steht im Verkauf und Service ein ebenso erfahrenes und hochmotiviertes Team zur Seite. „Bei uns stehen Fahrzeuge unabhängig von Marke und Modell im Mittelpunkt. Wir setzen bei Service und Verkauf auf Qualität und Kundenzufriedenheit“, sagt Rouben Abnoussian. Die AR Automobil-Service GmbH vertritt die Marken Mitsubishi Motors und KGM (ehemals SSANG YONG). Die Beratung beim Kauf von Neu- und Gebrauchtwagen beider Marken wird individuell und kompetent durch Verkaufsberater Markus Netzer durchgeführt. In der Werkstatt kümmern sich qualifizierte Mitarbeiter mit modernster Technik und höchster Sorgfalt um Fahrzeuge aller Marken und Modelle. Die Service-Bandbreite reicht von der Inspektion bis zur Reparatur. „Bei uns ist jedes Fahrzeug in den besten Händen. Wir bieten un-

seren Kunden den besten Service und überzeugen durch Können, Liebe zum Detail, Kreativität und Innovation“, verspricht Geschäftsführer Rouben Abnoussian. Die AR Automobil-Service GmbH befindet sich in exponierter Lage in Oberursel. Das Firmengelände ist gut an Autobahnen, Schnell- und Landstraßen angebunden. „Wir freuen uns auf Ihren Besuch!“, betonen Rouben Abnoussian und sein Team vom Autohaus AR Automobil-Service GmbH.



AR Automobil-Service GmbH, Zeilweg 2,
61440 Oberursel, Telefon: 06171-4088
E-Mail: info@ar-automobil-service.de
www.arautomobilservice.de



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

18. bis 24. Januar 2025

- Widder** 21.3.–20.4. Stellen Sie sich bei einem Neubeginn auf Unzulänglichkeiten ein. Überprüfen Sie darum zunächst genau, wie stabil das Fundament ist, auf das Sie Ihr Vorhaben bauen wollen.
- Stier** 21.4.–20.5. Langsam wird Ihnen klar, dass das Unternehmen, das Sie voller Enthusiasmus begonnen haben, keine große Aussicht auf Erfolg hat. Brechen Sie ab, solange Sie noch können.
- Zwilling** 21.5.–21.06. Klammern Sie sich nicht weiter an überholten Dingen fest. Diesmal ist es deutlich besser, ein kleines Wagnis einzugehen, der alte Trost wird Sie nicht zu Ihrem erhofften Ziel bringen.
- Krebs** 22.6.–22.7. Der Wochenverlauf erfordert in jeder Hinsicht diplomatisches Geschick von Ihnen. Außerdem müssen Sie auch mal bereit sein, über den eigenen Schatten zu springen!
- Löwe** 23.7.–23.8. Es läuft im beruflichen Bereich absolut nicht rund: Die Nachricht, die Ihnen ein Kollege unter dem Mantel der Verschwiegenheit zusteckt, bestätigt diese Einschätzung.
- Jungfrau** 24.8.–23.9. Prüfen Sie Hinweise und Angebote und machen Sie vor allem keine voreiligen Zusagen. Sie vergeben sich sonst eine Chance, die finanziell äußerst lukrativ für Sie wäre.
- Waage** 24.9.–23.10. Man kann Ihnen zu einer Entscheidung, die Sie treffen wollen, nur gratulieren! Ihnen stehen damit alle Türen offen und finanziell dürfte sich Ihr Vorhaben ohnehin lohnen.
- Skorpion** 24.10.–22.11. Sie haben sich in die falsche Richtung bewegt. Noch gibt es eine Chance zur Umkehr. Allerdings werden Sie um das öffentliche Eingestehen Ihres Fehlers kaum herumkommen.
- Schütze** 23.11.–21.12. Lassen Sie sich nicht wieder auf Aktivitäten ein, die unzweifelhaft Stress und Hektik verursachen. Sie brauchen jetzt einfach mehr Ruhe, um nicht unter die Räder zu kommen!
- Steinbock** 22.12.–20.1. Eine alte Freundschaft einfach aufzugeben, wäre momentan nicht sinnvoll. Zuviel haben Sie schon gemeinsam durchgestanden, um sich jetzt voneinander abzuwenden.
- Wassermann** 21.1.–19.2. Kann es sein, dass Sie sich auf einem Irrweg befinden? Denken Sie in Ruhe nach – und schon bald werden Sie verstehen, in welchen Punkten Sie umsteuern müssen.
- Fische** 20.2.–20.3. Sie müssen in dieser Woche Entscheidungen treffen – das ist klar: Das Gute daran ist, dass Sie danach den Kopf endlich wieder frei für andere, schönere Dinge haben.

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK

REIFEN BUSCH

KFZ-MEISTER-BETRIEB
61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97
Telefon 06172-83060

Wir wollen, daß Sie sicher fahren!

Service rund um's Auto

- Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimageservice
- Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängerbetrieb
- Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause

Danke Stefan Aiello – mit Dir und Deinem Team hat die Arbeit wirklich Spaß gemacht!

Wir freuen uns unseren Kunden mitteilen zu können: Sie können unsere Leistungen weiter in Anspruch nehmen.

Neue Annahmestelle Textilreinigung:

Elvan's Nähparadies – Dornholzhäuser Str. 2

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag.

Blitz Textilreinigung
Kirdorfer Strasse 40 · Bad Homburg

Leidenschaft wird zum Verhängnis

Bad Homburg (hw). Im Mittelpunkt des nächsten Vortrags beim Verein für Geschichte und Landeskunde steht der Namensgeber der Nehringstraße im Industriegebiet zwischen Bahnhof und Landratsamt. Fliegen war die Leidenschaft von Johannes Nehring, doch diese Leidenschaft wurde ihm auch zum Verhängnis. Bei einem Wettererkundungsflug am 16. April 1930 stürzte der Pilot ab und konnte nur noch tot aus den

Trümmern geborgen werden. Ulrike Koberg berichtet in ihrem Vortrag über das Leben des jungen Mannes und seine Entdeckung für den Segelflug: die Thermik aufsteigender warmer Luft in Kumuluswolken. Der Vortrag „Johannes Nehring – das viel zu kurze Leben des Bad Homburger Segelfluggpioniers (1902–1930)“ findet am Montag, 27. Januar, um 19.30 Uhr im Kurhaus, Louisenstraße 69 statt. Der Eintritt ist kostenfrei.

Mindestabstand zum Geflügel

Bad Homburg (hw). Nachdem kürzlich ein aktueller Fall der Geflügelpest-Variante H5N1 im Wildvogelbestand nahe Frankfurt nachgewiesen wurde, bitten die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) die Besucher ihrer Parks und Gärten, Abstand zu Enten, Gänsen, Hühnern, Schwänen, Pfauen und anderen Vögeln zu halten. Zudem weist die SG nochmals ausdrücklich darauf hin, dass das geltende Fütterungsverbot einzuhalten ist. Bei der Geflügelpest, auch Vogelgrippe genannt, handelt es sich um eine anzeigepflichtige Tierseuche. Als besonders empfindliche Vogelarten gelten Enten, Gänse aber auch Greifvögel. Sollte sich ein infiziertes Tier in einem

Teich oder anderen Gewässer, wie beispielsweise im Schlosspark in Bad Homburg, oder in den Staatsparks Hanau-Wilhelmsbad und Fürstenlager aufhalten, kommt es zur Verdünnung des Virus und eine Übertragung auf andere Tiere sei als gering einzuschätzen. Bürger, die tote und kranke Tiere sichten, sollten dies jedoch so schnell wie möglich der zuständigen Veterinärbehörde melden. Bei Tauben und Singvögeln ist dies nur erforderlich, wenn es sich um größere Mengen handelt. Weitere Informationen sind im Internet unter <https://landwirtschaft.hessen.de/tier-schutz-und-tierseuchen/tierseuchen/gefluegelpest> zu finden.

Es bleibt mehr Zeit für die Familie

Bad Homburg (a.ber). Wenn Pfarrer Hans-Joachim Wach am Sonntag, 19. Januar, offiziell im Gottesdienst in den Ruhestand verabschiedet wird, wird der evangelischen Erlöserkirchengemeinde Bad Homburg ein Theologe und Mensch fehlen, der in den letzten sechs Jahren nicht nur zuverlässig und einsatzbereit für die Christen in der Innenstadtgemeinde gewirkt hat. Auch in den Seniorenheimen Flersheimstift und Rind'sches Bürgerstift hat der 1960 geborene Pfarrer in vielen Besuchen und Gottesdiensten den Menschen dort Mut zugesprochen. „Seelsorge im kleinen Kreis liegt mir einfach“, sagt Hans-Joachim Wach im Gespräch. Humor und verlässliche Freundlichkeit zeichneten den evangelischen Theologen besonders aus. Trotz halber Stelle an der Erlöserkirche – seine andere halbe Pfarrstelle hatte Wach zuletzt in den evangelischen Kirchengemeinden des Nachbarschaftsraums Bad Nauheim – war der Pfarrer immer ansprechbar und präsent, so erlebten ihn nicht nur sein Pfarrkollege Andreas Hannemann, sondern auch das gesamte haupt- und ehrenamtliche Team der Erlöserkirche. Ob es um Seelsorge, organisatorische und computertechnische Fragen ging, um Gottesdienstvertretungen oder seine Begleitung des „Treff 70Plus“, des Gesprächs- und Gemeinschaftskreises für ältere Gemeindeglieder: Hans-Joachim Wach verstand es, die Menschen mit ihren Freuden, Sorgen und Nöten wahr- und ernstzunehmen – auch nie verlegen um eine Anekdote oder eine lustige Bemerkung, mit der er Situationen entspannen und die Stimmung heben konnte.

„Wie fühlt man sich in der Erlöserkirche?“, war der erfahrene Gemeindepfarrer kurz nach seinem Amtsantritt Anfang des Jahres 2019 von einem Kirchenvorsteher gefragt worden. „Ach, man nimmt ein bisschen Haltung an“, gab er zurück. Der imposante Kirchenraum sei ihm trotz aller Ehrfurcht „zur Heimat geworden“, sagt der in Marburg geborene Sohn eines Pfarrers. Gepredigt hat Hans-Joachim Wach in seinem Berufsleben als Pfarrer, für das er sich nach dem Theologiestudium an der Augustana-Hochschule im bayrischen Neuendettelsau und an den Theologischen Fakultäten der Unis in Kiel und Mainz entschied, in vielen verschiedenen Kirchen. Gute Erfahrungen habe er in pietistisch geprägten Gruppen mit christlicher Gemeinschaft gemacht, sagt Wach. Diese nahm er mit in seinen Dienst in Kirchengemeinden in Rheinhessen; an dem Jahr 2000 wirkte Wach in Mainz als Pfarrer, später im Vogelsberg, in Sprendlingen und Usingen mit Rod a.d. Weil – „eigentlich bin ich der Erlöserkirche in Bad Homburg immer näher gerückt“, sagt er im Rückblick auf sein bewegtes Berufsleben schmunzelnd. An der Erlöserkirche war die Seniorenarbeit ein Schwerpunkt. Krankenbesuche, Gottesdienste und Beerdigungen waren für Pfarrer Wach immer ein Grund, „den Menschen auch Sicherheit zu geben.“ Gerade in Seniorenkreisen habe er viel gelernt, „auch über tiefe Ängste.“ Wie viel Freude dem Pfarrer das Zusammensein gerade mit älteren und alten Menschen machte, konnten die „Treff 70Plus“-Teilnehmer einer Ausflugsfahrt nach Bad Nauheim im Sommer 2024 erleben. Hans-Joachim Wach erinnert sich im Gespräch gerne an Gelungenes, wie einen Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst an der Erlöserkirche, „der schnell gestrickt werden musste und dann trotz Krisensituation so schön wurde!“ Oder an „Pleiten, Pech und Pannen bei Hochzeiten, die Lorient-reif waren“, lacht er. Vielleicht hat Pfarrer Wach im Ruhestand nun bald mehr Zeit für seine Leidenschaften wie Computertechnik, Singen und Wandern und die Familie. Eine kleinere Wegstrecke seiner geplanten Pilgertour zu Fuß von Eisenach nach Marburg hat der Theologe schon hinter sich – bald werde er die Wanderschuhe für die lange Reststrecke schnüren. Im Rahmen des Gemeindegottesdienstes am Sonntag, 19. Januar, wird um 10 Uhr in der Erlöserkirche, Dorotheenstraße 3, Propst Oliver Albrecht Pfarrer Hans-Joachim Wach von seinem Dienst offiziell entpflichten. Anschließend sind alle Gottesdienstbesucher zu einem Empfang in die Unterkirche eingeladen.



„Es war eine gute Entscheidung in meinem Leben, Pfarrer zu werden!“ Pfarrer Hans-Joachim Wach, evangelischer Seelsorger und Theologe, geht nach sechs Jahren Dienst an der Erlöserkirche Bad Homburg nun in den Ruhestand. Foto: a.ber

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
 E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim

Redaktion: Hochtaunus Verlag GmbH
 E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
 Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhäusen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		7		2	1			9
2					8	4		
		5		7				2
		9		8		1	3	
	4						7	
	5	1		4		9		
1				3		2		
		2	7					1
6			2	1		7		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	3	6	5	2	4	1	9	7
5	1	2	7	3	9	4	8	6
7	4	9	1	6	8	5	3	2
3	9	7	6	4	2	8	5	1
6	5	8	3	9	1	2	7	4
1	2	4	8	5	7	3	6	9
4	8	1	9	7	5	6	2	3
9	6	5	2	1	3	7	4	8
2	7	3	4	8	6	9	1	5

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHESENDE

Freitag

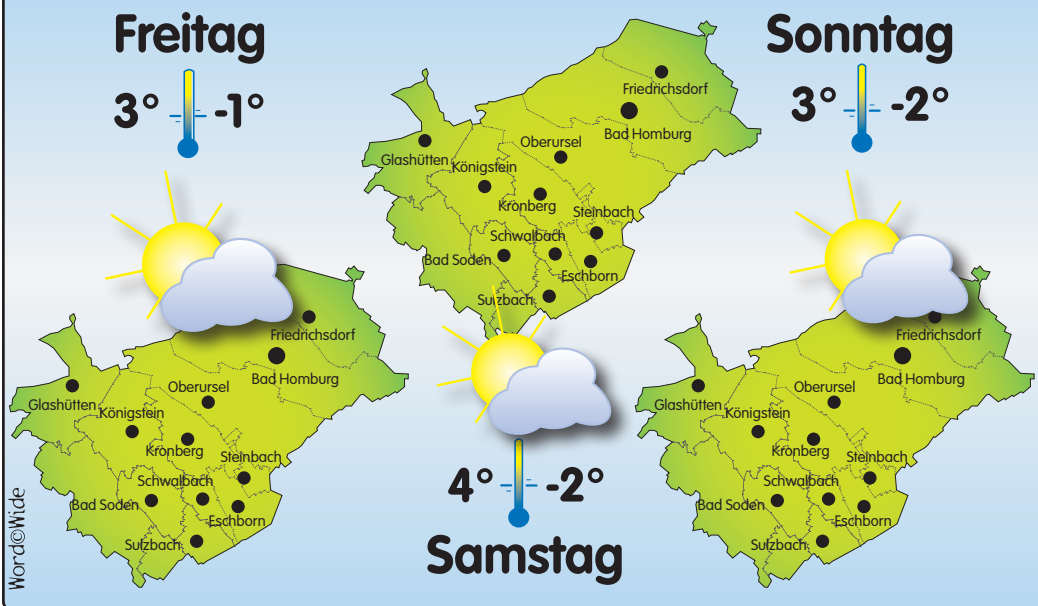
3° -1°

Sonntag

3° -2°

Samstag

4° -2°



Folgt Uns.

f Autohaus Nau GmbH

o autohausnau



NAU.de

AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU



JETZT MIT PREISVORTEILEN / BIS ZU 14.840,- €¹⁾



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL 6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT!

EINLADUNG ZUM GROSSEN ANGRILLIGEN 2025 / FEIERN SIE MIT UNS AM SAMSTAG, DEN 25. JANUAR 2025 AB 10 UHR¹⁾ AN ALLEN STANDORTEN - HERZLICH WILLKOMMEN!

CORSA	MOKKA ELEGANCE	ASTRA SPORTS TOURER GS-LINE AUTOMATIK	ASTRA 5-TÜRER GS-LINE AUTOMATIK	GRANDLAND GS-LINE
1,2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE HAUSPREIS ab 18.990,- € IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) 4.060,- €	1,2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE HAUSPREIS ab 22.990,- € IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) 5.455,- €	1,2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE HAUSPREIS ab 30.990,- € IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) 8.870,- €	1,5 Diesel, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE HAUSPREIS ab 30.990,- € IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) 7.995,- €	1,2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE HAUSPREIS ab 25.990,- € IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) 14.840,- €
OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 139,- €	OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 169,- €	OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 199,- €	OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 229,- €	OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 269,- €

1) Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten. 2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. 3) Händlereigene Garantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigengarantie.eu oder bei uns. 4) Einmal: Leasingsonderzahlung 0,- €, Laufzeit 24 Monate (beide Astra-Modelle, Mokka), 36 Monate (beide Corsa-Modelle) bzw. 48 Monate (Grandland), Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.295,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bis auf Widerruf. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, CO₂-Klasse D. Mokka komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 128 g/km, CO₂-Klasse D. Astra 5-Türer komb. 5,1 l/km, CO₂-Emissionen komb. 134 g/km, CO₂-Klasse D. Astra Sports Tourer 5,8 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 132 g/km, CO₂-Klasse D. Grandland komb. 6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 141 g/km, CO₂-Klasse E.

opel-nau.de

Winter-Sale
Aktionswochen



Preisvorteile
bis zu 10.210 €²⁾

HYUNDAI INSTER Select
Elektro mit 71 kW (97 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.
Hauspreis ab 21.190 €

Monatliche Leasingrate ab¹⁾ **139 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.837 €

HYUNDAI KONA Select
Elektro mit 115 kW (156 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.
Hauspreis ab 31.890 €

Monatliche Leasingrate ab¹⁾ **199 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.375 €

HYUNDAI IONIQ 5 Basis
Elektro mit 125 kW (170 PS) Neuwagen,
Top-Ausstattung inkl.
Hauspreis ab 33.690 €

Monatliche Leasingrate ab¹⁾ **249 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.595 €

AUTOHAUS NAU
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH
hyundai-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Batterie Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien/1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.295,- €. Ein Leasingangebot der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. Ausgewiesener Preisvorteil bezieht sich auf den HYUNDAI IONIQ 5. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

INSTER: Stromverbrauch kombiniert 14,3 kWh/100km, CO₂-Emission kombiniert 0 g/km, CO₂-Klasse A. KONA Elektro: Stromverbrauch kombiniert 14,6 kWh/100km, CO₂-Emission kombiniert 0 g/km, CO₂-Klasse A. IONIQ 5: Stromverbrauch kombiniert 15,6 kWh/100km, CO₂-Emission kombiniert 0 g/km, CO₂-Klasse A.

NAU-JAHRESWAGEN

sofort verfügbar, inkl. BigDeal*



Opel Astra GS Line 1.2	(G001230)	22.990 €
96KW(130 PS), EZ 01/24, 8tkm, Kobalt Blau		
Opel Grandland GS 1.2 48V Hybrid	(M006521)	26.990 €
100KW(136 PS), Automatik, EZ 03/24, 10tkm, Jade Weiß		
Opel Corsa Edition 1.2	(S334748)	16.490 €
55KW(75PS) EZ 11/23, 5tkm, Kristall Silber		
Opel Mokka Elegance 1.2	(B142178)	19.990 €
74KW(101 PS), EZ 05/24, 5tkm, Kontrast Grau		
Opel Astra Sports Tourer Elegance 1.2	(W089952)	24.990 €
96KW(131PS), EZ 001/24, 11tkm, Karbon Schwarz		
Opel Mokka Elegance 1.2 48V Hybrid	(S042237)	26.990 €
100KW(136PS), AUTOMATIK, EZ 06/24, 8tkm, Karbon Schwarz		
Opel Corsa-e Elegance Elektro	(M232848)	19.490 €
100KW(136 PS), AUTOMATIK, EZ 09/23, 9tkm, Kardio Rot		
Opel Corsa GS 1.2	(G307938)	15.990 €
55KW(75 PS), EZ 11/23, 10tkm, Diamant Schwarz		
Opel Grandland GS 1.2 48V Hybrid	(W004512)	26.990 €
100KW(136 PS), Automatik, EZ 02/24, 12tkm, Quarz Silber		



Opel Crossland Elegance 1.5 Diesel <th>(G308046)</th> <th>18.490 €</th>	(G308046)	18.490 €
81KW(110PS), EZ11/23, 15tkm, Karbon Schwarz		
Opel Grandland Enjoy 1.2	(F054339)	19.990 €
96KW(131PS), EZ 12/23, 10tkm, Rubin Rot		
Opel Corsa Ultimate 1.2	(M305543)	19.990 €
74KW(100PS), EZ 11/23, 5tkm, Diamant Schwarz		
Opel Corsa 1.2	(M332892)	15.490 €
55KW(75PS), EZ 11/23, 5tkm, Kardio Rot		
Opel Corsa 1.2	(F329845)	14.490 €
55KW(75PS), EZ 11/23, 10tkm, Arktis Weiß		



Hyundai I10 Trend	(F262660)	13.990 €
49kW(67PS), EZ 04/24, 8tkm, Phantom Black		
Hyundai I10 Prime	(F278530)	18.490 €
62kW(84PS), EZ 06/24, 8tkm, Meta Blue		



Hyundai I20 Trend	(G316562)	18.990 €
74kW(101PS), EZ 01/24, 20tkm, Atlas White		
Hyundai I20 Trend & Lichtpaket	(M446116)	20.490 €
74KW(101PS), EZ 04/24, 10tkm, Aurora Grey		
Hyundai i30 Select 1.0 T-GDI Mild-Hybrid	(G162604)	16.490 €
88kW(120PS), Automatik, EZ 01/24, 13tkm, Engine Red		
Hyundai i30 Kombi Advantage 1.5 Turbo	(M162604)	23.990 €
118kW(160PS), EZ 06/24, 10tkm, Abyss Black		
Hyundai Kona Elektro (SX2)	(G006540)	38.490 €
115kW(156PS), EZ 04/24 15tkm, Abyss Black		
Hyundai Tucson Advantage 1.6	(F463070)	26.990 €
110KW(150PS), EZ 04/24, 10tkm, Serenity White		
Hyundai Tucson Prime 1.6	(M488573)	39.590 €
118kW(160PS), Automatik, EZ 06/24, 10tkm, Abyss Black		
Hyundai Bayon Trend 1.0 T-GDI	(G467900)	23.290 €
74KW(101PS), EZ 06/24, 6tkm Phantom Black		

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz

GIESSEN
An der Automeile 20
35394 Gießen
Tel. 0641/95 35-0

MARBURG
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg
Tel. 06421/29 97-0

STADTALLENDORF
Marburger Str. 2
35260 Stadtallendorf
Tel. 06428/30 58

WETZLAR
Hermannsteiner Str. 46
35576 Wetzlar
Tel. 06441/37 78-0

BUTZBACH
Roter Lohweg 27
35510 Butzbach
Tel. 06033/96 66-0

FRIEDBERG
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Tel. 06031/72 20-0

NEU: CITROËN IN GIESSEN



Abby Niehues (l.) feiert mit acht Punkten ein gelungenes Comeback bei den Falcons Bad Homburg. Rechts Nikolina Ivancic (KuSG Leimen). Foto: gw

Falcons beim 92:45 gegen KuSG Leimen ohne Probleme

Bad Homburg (gw). Mit dem 92:45-Erfolg gegen die KuSG Leimen sind die Bad Homburger Falcons in der 2. Basketball-Bundesliga der Damen optimal ins Kalenderjahr 2025 gestartet und haben im 13. Saisonspiel den 13. Sieg gefeiert.

Vor rund 150 Zuschauern hatten die Schützlinge von Trainer Jay Russell Brown zunächst aber einige Probleme, um in ihren gewohnten Spiel-Rhythmus zu kommen. Durch einen „Dreier“ von Neele Steinort waren die Gäste aus Leimen in der vierten Minute sogar mit 8:6 in Führung gegangen, aber danach kam der Spitzenreiter von Minute zu Minute besser ins Rollen. Gespannt waren die Fans der HTG auf den Auftritt von Abby Niehues, die nach ihrem Handbruch im ersten Vorbereitungsspiel im August gegen die Bender Baskets aus Grünberg gestern im Primodeus-Park ihr Saisondebüt gefeiert hat.

Dies verlief sehr erfreulich, denn die 25-jährige US-Amerikanerin wurde auf der Center-Position als Backup von Emma Nolan gut ins Spiel ihrer Kolleginnen eingebunden, stand knapp 14 Minuten auf dem Feld und steuerte acht Punkte zum Sieg des Tabellenführers bei.

Freude und Frust beim Basketball

Bad Homburg (gw). In der Basketball-Bundesliga der weiblichen Jugend U18 (WNBL) haben die Südhessen Juniors mit den Talenten der HTG am fünften Spieltag das Derby bei den Rhein-Main Baskets deutlich mit 29:55 (17:22) verloren.

„Wir haben einen gebrauchten Tag erwischt, und selbst die freien Würfe sind nicht in den Korb gefallen“, begründete Juniors-Coach Nils Wehdemeier, weshalb die Gäste trotz einer 12:8-Führung nach dem ersten Viertel noch so deutlich unter die Räder gekommen sind.

Die letzten drei Abschnitte endeten mit 14:7, 21:6 (!) und 12:6 für die Gastgeberinnen, was auch der Tatsache geschuldet war, dass sich Valentina Beising kurz vor der Halbzeit so

Zur herausragenden Akteurin auf Bad Homburger Seite avancierte jedoch einmal mehr Emma Nolan, die mit 21 Punkten erneut die erfolgreichste Werferin ihres Teams war, das im ersten Spiel des Jahres in Bestbesetzung und mit einem kompletten Kader von zwölf Spielerinnen angetreten war. Zweistellig punkteten neben Emma Nolan auch noch Annika Holzschuh (13) und Regisseurin Isabel Gregor (11), die außerdem mit neun Assists in der Statistik zu Buche stand.

Der überzeugende Erfolg am zweiten Rückrundenspieltag war für das Team von Headcoach Jay Russell Brown und Co-Trainer Nils Wehdemeier auch deshalb sehr wichtig, weil am kommenden Sonntag um 16 Uhr das Auswärtsspiel beim Tabellenvierten TSV Wasserburg auf dem Terminplan steht, bei dem ein deutlich stärkerer Gegner den Falcons alles abverlangen wird. Hinzu kommt die lange Anreise an die Stadt am Inn.

Falcons Bad Homburg: Nolan (21/1), Bierina (17/2), Holzschuh (13/2), Gregor (11/3), Heubel (9/1), Niehues (8/1), J. Steinhoff (4/1), Karabacak (4), Oevermann (3/1), T. Steinhoff (2), Rhein und Soth.

schwer verletzte, dass sie nicht mehr eingesetzt werden konnte.

Besonders tragisch für Beising, denn das Jahr 2025 hatte für sie sehr gut begonnen: Sie gehört nach dem Nominierungs-Lehrgang in Bielefeld nämlich ab sofort dem U-17-Kader der deutschen Nationalmannschaft 3x3 von Trainer Matthias Weber an. Das 16-jährige Talent von der HTG Bad Homburg war im Dezember bereits dreimal bei den Falcons in der 2. Bundesliga zum Einsatz gekommen und gehört zu den hoffnungsvollsten Perspektiv-Spielerinnen.

Am Sonntag bestreiten die Südhessen Juniors um 12 Uhr im Primodeus-Park in Bad Homburg das vorletzte Heimspiel der regulären WNBL-Saison 2024/25.

Einladung zur Winterwanderung

Hochtaunus (how). Die Winterwanderung am Sonntag, 19. Januar, führt den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club OG Bad Homburg/Friedrichsdorf (ADFC) zu den Streuobstwiesen bei Bad Vilbel.

Treffpunkt ist am Massenheimer Weg um 9.30 Uhr in Bad Homburg auf dem Parkplatz an der Albin-Göring-Halle zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften. Von dort fahren die Teilnehmer zum Parkplatz „Zum Galgen“ nach Bergen. Über den Berger Hang kommen sie

zu den ersten Streuobstwiesen. Die Wanderung führt anschließend durch Bad Vilbel auf den Heilsberg zur Mittagsrast in ein Restaurant. Nach der Stärkung geht es zum Lohrberg und anschließend zum Parkplatz. Wegen der Reservierung im Restaurant wird um Anmeldung gebeten. Nichtmitglieder sind willkommen. Eine Spende an den ADFC für den Organisationsaufwand wird gerne angenommen. Weitere Informationen beim Tour-Guide Rainer Kroker unter Telefon 0171-3878437.

Sport in Kürze

Tischtennis: In der Dreispitzhalle in der Friedberger Landstraße in Bruchköbel finden am kommenden Wochenende die diesjährigen Hessenmeisterschaften für Damen und Herren statt, wobei Benno Oehme vom Bundesligisten TTC OE Bad Homburg als Titelverteidiger im Einzel und Doppel an den Start geht. **Fußball:** Die Winterbesprechung für die Kreisoberliga und die Kreisliga A hat Kreis-

fußballwart Andreas Bernhardt für kommenden Dienstag, 21. Januar, terminiert. Die Besprechung findet ab 20 Uhr als Videokonferenz statt.

Badminton: Der BV Friedrichsdorf startet am kommenden Dienstag, 21. Januar, um 19.30 Uhr mit einem Heimspiel gegen das BLZ Mittelhessen in der Hessenliga in die Rückrunde der Saison 2024/25. (gw)

Schnelle Zeiten bei der Winterlaufserie in Jügesheim

Hochtaunus (fk). Das ging ja wieder richtig flott los! Beim dritten Durchgang der vierteiligen Winterlaufserie in Jügesheim wurde die Saison 2025 mit reichlich schnellen Zeiten eingeläutet. Auf dem bestenlistenfähigen Rundkurs im Rodgau blieben gleich 53 Männer und zwölf Frauen unter der „40 Minuten Schallmauer“. Ein starkes Resultat, zeigte das Thermometer doch lediglich ein paar Grad über dem Gefrierpunkt an. Zum Glück für die knapp 300 Langstreckenfreunde wehte jedoch so gut wie kein Wind. An der Spitze setzte sich Sebastian Hauf (SSC Hanau-Rodenbach/M30) mit der neuen persönlichen Bestzeit von 30:10 Sekunden gegen Sam Blake (Eintracht Frankfurt/auch M30) durch, der genau 33 Sekunden länger unterwegs war.

Aus lokaler Sicht hatte Timur Zilbershteyn (TV Oberstedten/M45) einen tollen Jahreseinstand und sortierte sich mit guten 39:30 Minuten in der immer stark besetzten Altersklasse auf dem fünften Platz ein. Zufrieden konnte auch Rainer Schauer (Team Taunusläufer) sein, holte er sich nach 55:49 Minuten in der Altersklasse M70 die Bronzemedaille. Erwähnenswert noch die 51:33 Minuten von Wolfgang Luckard (auch Team Taunusläufer), die mit dem fünften Platz in der M65 honoriert wurden.

Bei den Frauen trug sich mit Sara Svensk (TV 04 Wörth/W35) nach flotten 34:52 Minuten eine Profi-Triathletin in die Liste der Jügesheim-Siegerinnen ein. Die Schwedin bereitet sich aktuell in Süddeutschland auf den „70.3 Ironman“ Ende Mai auf Hawaii vor. Franziska Baist (SGK Bad Homburg/4. Gesamt) schrammte als Gesamtvierte mit tollen 36:59 Minuten nur knapp an den „Top-Drei“ bei den Frauen vorbei. Die konditionsstarke Kurstädterin konnte sich aber mit „Silber“ in der W30



Fast jedes Wochenende ist Maria Arbogast (RFC Oberstedten) laufend unterwegs. Bei der Winterlaufserie erzielte sie den vierten Platz in der Altersklasse W65. Foto: fk

trösten. Für die Vielstarterin Maria Arbogast (RFC Oberstedten) stand nach 69:15 Minuten ein vierter Platz in der W65 auf der Urkunde. Das letzte Rennen der Jügesheimer Serie wird am 1. Februar auf die Strecke geschickt. Dann möchte auch Franziska Baist (SGK) ihre Führung in der W30 erfolgreich verteidigen.

TTC OE schlägt den BVB mit 3:2

Bad Homburg (gw). Es gibt wieder Licht am Ende des Tunnels! Mit einem 3:2-Heimsieg gegen Mit-Aufsteiger Borussia Dortmund ist der TTC OE Bad Homburg in der Tischtennis-Bundesliga der Herren (TTBL) erfolgreich in die Rückrunde der Saison 2024/25 gestartet. Mit dem 3:2 gegen Dortmund endete für die Ober-Erlenbacher vor 278 Zuschauern zugleich die Serie von zuletzt sieben Niederlagen und außerdem konnte der TTC OE nach vier vergeblichen Anläufen erstmals in dieser Bundesliga-Saison das entscheidende Schluss-Doppel für sich entscheiden.

„Wir haben uns ganz bewusst dafür entschieden, Kristian Karlsson erstmals im Doppel aufzustellen“, war Sven Rehde, der Sportliche Leiter des TTC OE, heilfroh, dass sich diese taktische Umstellung auf Anhieb positiv auszahlte und den gewünschten Erfolg gebracht hat.

Der 33-jährige Linkshänder aus Schweden, der bekanntlich 2021 in Houston an der Seite von Mattias Falck Weltmeister im Doppel geworden war, setzte sich am Samstagabend an der Seite von Benno Oehme gegen Li und Bottroff unter dem lautstarken Jubel der Fans

glatt in drei Sätzen mit 11:8, 11:9 und 13:11 durch und sorgte damit im Wingert-Dome für große Euphorie auf den Rängen.

Neben Karlsson, der zuvor sein Einzel gegen den Dänen Anders Lind nach einem 0:2-Satz-Rückstand mit 11:7, 8:11, 13:15, 11:6 und 12:10 gewonnen hatte, ist mit der Beteiligung an zwei Punkten offenbar zurück auf dem Weg zu seiner Bestform – sowohl mental wie auch physisch.

Für den dritten Punkt des TTC OE gegen den BVB zeichnete der Ungar Csaba András verantwortlich, der gegen die Borussen von einer Verletzung Linds profitierte und mit einem 11:2, 11:0 und 11:0 für den Ausgleich sorgte, der das Schluss-Doppel erforderlich machte. Zum dritten Spiel einer „englischen Woche“ tritt der TTC OE am Sonntag um 15 Uhr beim TTC Schwalbe Bergneustadt an.

TTC OE Bad Homburg – Borussia Dortmund 3:2 (Sätze): András – Nuytinck 0:3 (13:15, 6:11, 9:11), Karlsson – Lind 3:2 (11:7, 8:11, 13:15, 11:6, 12:10), Tsuboi – Li 2:3 (11:6, 7:11, 3:11, 11:9, 4:11), András – Lind 3:0 (11:2, 11:0, 11:0) und Karlsson/Oehme – Li/Bottruff 3:0 (11:8, 11:9, 13:11).



Kristian Karlsson (l.) punktet für den TTC OE Bad Homburg im Einzel gegen Anders Lind (Borussia Dortmund). Foto: gw

Die Rollschuhbahn ist einsatzbereit



Noch dominieren eher die Schlittschuhe und nicht die Rollschuhe. Doch das nächste Frühjahr rückt immer näher. Bereits Ende vergangenen Jahres beauftragte deshalb die Stadt die Rollschuhbahn auf dem Spiel- und Bolzplatz Hofheimer Straße/Oberste Gärten zu sanieren. „Die Bahn hatte etliche Schadstellen aufgewiesen, was den Fahrspaß beeinträchtigt hat. Zudem wurde durch die Arbeiten für ein Mehr an Sicherheit für die Nutzerinnen und Nutzer gesorgt“, erklärt der zuständige Dezernent, Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak. Im Zuge der Sanierungsarbeiten wurde außerdem entschieden, eine neue Entwässerungsrinne zu verlegen, um die bereits vorhandene Drainage fachgerecht anschließen zu können. Im Anschluss wurde, mit einem leichten Gefälle, per Handarbeit Gussasphalt aufgetragen. Das umlaufende Geländer konnte erhalten bleiben. Die Kosten für die Sanierung der Rollschuhbahn belaufen sich auf rund 49 000 Euro.

Foto: Stadt Bad Homburg

Marlene Lehmann aus dem Homburger SC gewinnt drei Titel

Bad Homburg (gw). Zu einem sehr ungewöhnlichen Termin am vierten Adventswochenende haben in Bad Nauheim die Bezirksmeisterschaften im Schwimmen stattgefunden, bei denen der Nachwuchs des Bad Homburger SC sechs Titel gewonnen hat. Marlene Lehmann (Jahrgang 2007) sicherte sich bei drei Starts dreimal Gold, wobei sie über 50 Meter Schmetterling in 29,95 Sekunden eine neue persönliche Bestzeit erzielte. Bezirksmeisterin wurde sie auch noch über 50 Meter Freistil (in 28,56 Sekunden) und 200 Meter Lagen (in 2:36,61 Minuten). Darüber hinaus gewann sie in der offenen Wertung auch noch zweimal Silber sowie einmal Bronze, sodass sie mit insgesamt sechs Medaillen die Heimreise antreten konnte. Zweimal Gold und zweimal Silber hatte Rosa-Johanna Waßmann (Jg. 2008) in ihrer Sporttasche, wobei die sich in Bad Nauheim die Titel über 100-Meter-Freistil (in 1:09,67 Minuten) und 200-Meter-Brust (in 3:12,89 Minuten) gesichert hat. Platz zwei erreichte sie über 50-Meter-Brust (in 38,53 Sekunden) und 100-Meter-Rücken (in 1:18,01 Minuten). Leonard Maurer (Jg. 2013) feierte nach seinem Armbruch und einer längeren Verletzungspause ein glänzendes Comeback und holte sich in 2:30,16 Minuten über 200-Meter-Freistil den Bezirksmeister-Titel 2024. Insgesamt waren 15 Teilnehmer vom Bad Homburger SC in Bad Nauheim am Start, die beim letzten Wettkampf im Jahr 2024 22 Medaillen gewonnen haben.



Rosa-Johanna Waßmann vom Bad Homburger Schwimmclub gewinnt bei den Bezirksmeisterschaften vier Medaillen. Foto: gw

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 19. Januar
10 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus, anschließend Kirchencafé (Golinski-Wöhler)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 19. Januar
10 Uhr Gottesdienst mit Gemeindeversammlung und Jahresempfang im Gemeindehaus (Maas-Lehwalder)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 19. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Machnik-Schlarb)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 19. Januar
Kein Gottesdienst

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 19. Januar
10 Uhr Winterkirche Gemeindehaus Friedrichsdorf (Golinski-Wöhler)
10.30 Uhr Winterkirche Gemeindehaus Köppern (Maas-Lehwalder)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jegathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 18. Januar
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 19. Januar
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15
Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

Sonntag, 19. Januar
10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 19. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 18. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 19. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier / Patrozinium Festgottesdienst

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 18. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier / italienische Gemeinde
Sonntag, 19. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 19. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 18. Januar
Kein Gottesdienst
Sonntag, 19. Januar
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 18. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier



PIETÄTEN

**Was passiert mit Bingo,
wenn ich einmal nicht mehr bin?**



Mit unserer Bestattungsvorsorge
frühzeitig die wichtigen Fragen klären
Sprechen Sie uns einfach an!

**BESTATTUNGSHAUS
MEST**
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Telefon: 06172 / 23324

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

**PLANEN SIE IHRE
ABSCHIEDSFEIER.
EINZIGARTIG UND
UNVERGESSLICH.**



**Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg**

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK



www.bestattungen-eckhardt.de



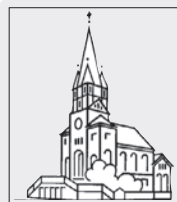
KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst,
mit Verabschiedung von Pfarrer Wach
und anschließendem Empfang

**Ev. Gedächtniskirche**
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

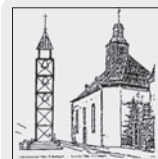
Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Christoph Gerdes
Ringstr. 1a
Telefon: 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Marwitz)

**Ev. Kirche**
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230

E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelsporte.de

Sonntag, 19. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
(Laupus)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Laupus)

**Kath. Kirche**
St. Elisabeth
Ober-Eschbach

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 19. Januar
9 Uhr Heilige Messe

**Kath. Kirche**
St. Martin
Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 18. Januar
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 19. Januar
9.30 Uhr Mini-Gottesdienst
10.30 Uhr Heilige Messe

**Ev. Christuskirche**
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 19. Januar

11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Marte)

**Ev. Gemeinschaft**
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

**Ev. Kirche Gonzenheim**
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Kindergottesdienst, anschließend Kirchkaf-
fee (Dr. Hund)

**Ev. Waldenserkirche**
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Bender)

**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst (Kufner)

**Neuapostolische Kirche**
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-badhomburg.de
www.nak-badhomburg.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr Gottesdienst

**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 19. Januar

10 Uhr katholischer Gottesdienst (Anker)



WIR GEDENKEN

Stets bescheiden, allen helfend, so hat jeder dich gekannt.
Friede sei dir nun gegeben, schlafe wohl und habe Dank.

Aloysius Falkenstein

*28.06.1937 †04.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir schweren Herzens Abschied von unserem geliebten Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

Helene (Helma) Falkenstein
Horst und Beatrix
Ute und Thomas
Elke und Mirko
Nadja und Torsten
Yasmin und Christian

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, den 22.01.2025 um 11:00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Anstatt Kranz- und Blumenspenden möchten wir dem Pflegeheim unserer Eltern, dem Flersheim Stift, eine Spende zukommen lassen.

Wir bitten dafür folgende IBAN zu nutzen:

DE48 5001 0517 5449 0967 45, Betreff: Spende an Pflegeheim A. Falkenstein

Lydia Schieler

geb. Müller

* 26.05.1933 † 06.01.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Familie Bollmann
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Kreis.

*Ohne Euch – 2 Worte – so leicht zu sagen und doch
so endlos schwer zu ertragen*

**Rose-Marie Radoi
Horst-Werner Radoi**

Ihr fehlt mir
Euer Sohn



DANKSAGUNG

Herzlichen Dank



Klaus Nolle

† 7.12.2024

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Franz, Markus Friedl
Gabriele, Michael Scheffner

Friedrichsdorf, im Januar 2025

Friedrichsdorf, im Januar 2025



Unendlich traurig, fassungslos, aber auch dankbar nehmen wir Abschied von

Renate Wehrheim

geb. Halbig

* 20.02.1940 † 22.12.2024

Manchmal bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken und immer in unseren Herzen.

In liebevoller Erinnerung

*Antje und Lothar Gund
Sarah Gund, Tatjana Wagener und David Gund
Irmgard Alt
Karl-Heinz Halbig
sowie alle Angehörigen*

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt. Allen, die ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme bereits auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir herzlich.



*Du bist nicht mehr da,
wo du warst, aber du bist
überall, wo wir sind.*

Du wirst immer in unserer Erinnerung sein.

Elias Geißer

* 17. Mai 2017 † 12. Dezember 2024

In tiefer Verbundenheit

Stefanie Geißer
Familie und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24. Januar 2025, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Bitte von Grabschmuck und Kränzen absehen, lieber eine einzelne Blume aus der ein gemeinsamer Strauß entstehen kann.

Ingrid Pfaff

† 01.12.2024 in Bad Homburg v.d. Höhe

Wir danken allen, die Ingrid auf dem letzten Weg begleitet haben. Die große Anteilnahme hat uns in unserer Trauer sehr geholfen. Wir bedanken uns für jedes tröstende Gespräch, für die herzlichen Briefe und Beileidsbekundungen.

Vielen Dank an Frau Vikarin Anna-Lena Krieg für die warmherzigen Worte und an das Bestattungsinstitut Eckhardt für die ausgezeichnete Trauerbegleitung und umsichtige Organisation.

Herzlichen Dank auch allen Spendern für die Unterstützung der „Tafel Bad Homburg“.

Im Namen von
Horst Petry, Familie Pfaff und ihren Angehörigen

Bad Homburg v.d. Höhe, im Januar 2025

Gospel in der Kirche zum Mitsingen

Bad Homburg (hw). Der Chor der Gedächtniskirche lädt zum Mitsingen beim Gospel-Projekt ein. In vier Proben können Interessenten einige Gospel kennenlernen, die dann im Gottesdienst aufgeführt werden. Die Proben sind an den Mittwochen, 5. Februar, von 20 bis 21.30 Uhr, 12. Februar, von 19.30 bis 21.30 Uhr, und 19. Februar, von 19.30 bis 21.30 Uhr, und am Samstag, 22. Februar, von

15 bis 18 Uhr in der Unterkirche der Gedächtniskirche in Kirdorf, An der Gedächtniskirche 2. Der Gottesdienst ist am Sonntag, 23. Februar, um 10 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldung bei Kirchenmusikerin Karin Giel unter Telefon 06172-304570 oder per E-Mail an karin.giel@gedaechtniskirche-badhomburg.de. Die Teilnahme am Gospel-Projekt ist kostenlos.

Mathematik-Genies fahren nach Gießen



Im Rahmen einer kleinen Siegerehrung wurden die erfolgreichsten Mathe-Olympioniken des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) aus den Jahrgangsstufen fünf bis Q3 mit einer Siegerurkunde und einem Preis ausgezeichnet. Den anspruchsvollen Aufgaben der zweiten Runde der Mathematik-Schulolympiade hatten sich 104 Schüler am Ende 2024 gestellt. Sie alle konnten sich vorab durch eine erfolgreiche Teilnahme am Hausaufgabenwettbewerb, welcher die erste Runde darstellt, qualifizieren. Sieben Schüler konnten sich dabei sogar für die dritte Runde und damit die Landesebene qualifizieren. Sophie Schönthal (5n), Sophie Wang (5b1), Yunzhou Peng (5b2), Florian Johanning (6b1), Hagen Grimm (6b1), Yunsheng Zhao (7n) und Helene Drooge (7ac) werden nun am Freitag und Samstag, 21. und 22. Februar, in Gießen auf Schüler aus ganz Hessen treffen. Die Mathematik-Olympiade ist ein jährlich bundesweit angebotener Wettbewerb für alle Schüler der Klassen drei bis 13 und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie dem Stifterverband gefördert. Sie hat eine bis in das Schuljahr 1961/1962 zurückreichende Tradition und erreicht pro Jahr über 200 000 teilnehmende Schüler. Dabei bietet sie allen interessierten Schülern die Möglichkeit, ihre Leistungsfähigkeit auf mathematischem Gebiet unter Beweis zu stellen und weiterzuentwickeln. Der nach Altersstufen gegliederte Wettbewerb erfordert logisches Denken, Kombinationsfähigkeit und kreativen Umgang mit mathematischen Methoden.

Foto: Privat

Junge Fußballtalente duellieren sich

Bad Homburg (hw). Die SG Ober-Erlenbach veranstaltet ein Hallenturnier für den Nachwuchsfußball. Das Turnier wird für die Altersklasse U10, U11, U12 und U13 ausgetragen. Insgesamt 42 Teams haben sich für das Hallenspektakel registriert. Es werden Nachwuchstalente aus den regionalen Nachwuchszentren erwarten, ebenso die Talente der bekannten Ausbildungsvereine. Teilnehmer sind unter anderem der der FSV Mainz 05, Eintracht Frankfurt, Darmstadt 97, Kickers Offenbach, der SGO-Kooperationspartner FSV Frankfurt und viele mehr.

Die Termine sind folgende: der Jahrgang 2015 spielt am Samstag, 18. Januar, von 10 bis 17 Uhr, Jahrgang 2014 am Sonntag, 19. Januar, von 10 bis 17 Uhr, Jahrgang 2013 am Samstag, 25. Januar, von 10 bis 17 Uhr und Jahrgang 2012 am Sonntag, 26. Januar, von 10 bis 17 Uhr. Der Veranstaltungsort ist in der @gratiswecheln.de Arena am Wingert, Seulberger Straße 75.

Sjard Bretschneider, Leiter Marketing der SGO-Jugend: „Der SGO Hallen Cup hat sich zu einer festen und bekannten Marke unter den Top Hallenturnieren in der Region entwickelt. Daher freut uns die große Nachfrage von knapp 200 Vereinen. Dies zeigt, wie begehrt der Hallen Cup geworden ist. Dank einer sehr guten Infrastruktur und der Unterstützung einiger Sponsoren, können wir mit dem Hallen Cup einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung unserer Nachwuchskicker leisten.“

Vladimir Todorovic, sportlicher Leiter der SGO-Jugend: „Solche Turniere sind Veranstaltungsformate, für welche jeder Fußballer lebt und trainiert. Wir sind sehr stolz darauf, unseren Nachwuchsspieler und auch den Trainern ein solches Format bieten zu können. Ein idealer Lernprozess für die jungen Spieler und Trainer. Zudem ist die Veranstaltung auch ein nachhaltiges Erlebnis für den gesamten Verein.“

Harter Schlag für Mitarbeiterin

Bad Homburg (hw). Für Montag, 27. Januar, lädt das Stadtteil- und Familienzentrum (SFZ) Gartenfeld von 15 bis 18 zu einer Spendenaktion ein, bei der die Unterstützung einer Mutter im Vordergrund steht: Die Mitarbeiterin der städtischen Kindertagesstätte Gartenfeld hat in der Weihnachtszeit ihren siebenjährigen Sohn verloren. Um ihr in dieser schweren Zeit zu helfen, wird im SFZ ein Waffelverkauf organisiert, dessen Erlös direkt der Mutter zugutekommt.

An diesem Nachmittag werden frisch gebackene Waffeln zum Verkauf angeboten. Die Teilnahme an der Aktion ist eine Möglichkeit, sich mit einer freiwilligen Spende an dieser Initiative zu beteiligen. Die Schirmherrschaft für diese Aktion hat Stadtrat Tobias Ottaviani übernommen. Er wird die Veranstaltung ebenfalls mit seiner Anwesenheit unterstützen und

betont: „Mit Ihrer Unterstützung zeigen wir, dass niemand in solchen Momenten alleine ist und dass die Gemeinschaft zusammenhält.“ Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die laufende Online-Spendenkampagne im Internet unter <https://gofund.me/adf30f6d> zu unterstützen und sie in sozialen Netzwerken zu teilen. Für weiterführende Informationen oder Rückfragen steht Markus Zienow, Leiter der Kita Gartenfeld, zur Verfügung. Interessierte Unterstützer können sich unter Telefon 06172-31814 melden.

„Jeder Beitrag, ganz gleich wie klein er auch sein mag, trägt dazu bei, die finanziellen Herausforderungen der Mutter zu mildern und ihr den notwendigen Halt zu geben.“, so Zienow. Zudem ist die Mutter auf der Suche nach einer neuen Wohnung in Bad Homburg, um einen Neuanfang beginnen zu können.

Urlaub auf dem Handy buchen

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 30. Januar, startet um 16 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum (SFZ) Ober-Erlenbach eine neue monatliche Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Digitale Sprechstunde“.

Jeden letzten Donnerstag im Monat werden in lockerer Runde Fragen rund um Internet, Smartphone, PC, Tablet und mehr beantwortet. Den Anfang macht die Handy-Sprechstunde. Fragen wie „Wie funktioniert das eigentlich mit WhatsApp und WLAN? Wie nutze ich QR-Codes und versende meine Fotos per Mail? Und wie lade ich mir Apps herunter und buche meinen Urlaub?“ sollen beantwortet werden. Ziel dieser Reihe ist es, die Menschen zu erreichen, die nicht mit dem Handy in der Hand auf die Welt gekommen sind und sich dementsprechend etwas schwerer damit tun. Die eigenen Geräte und praktische Fragen können mitgebracht werden.

Um eine einigermaßen ausgewogene Betreuung gewährleisten zu können, ist das SFZ noch auf der Suche nach weiteren engagierten Freiwilligen, die das Angebot begleiten möchten. Der sichere Umgang mit dem Handy und weiteren Geräten – am besten mit den beiden Betriebssystemen Android und iOS – und die Bereitschaft, geduldig und kompetent auf Fragen der Teilnehmer einzugehen, sind die Voraussetzungen.

Wer Interesse an kostenloser Sprechstunde oder der Zusammenarbeit hat, kann sich bei Sabine Engelfried vom SFZ Ober-Erlenbach unter Telefon 0170-3485131 oder per E-Mail an sfz.ober-erlenbach@juks-badhomburg.de melden.

Das SFZ befindet sich auf dem Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2, Haus B, zweiter Stock. Ein Aufzug ist vorhanden, kostenlose Parkplätze sind direkt hinter dem SFZ.

Närrisches Programm steht an

Bad Homburg (hw). An den zwei Haupttagen der närrischen Zeit veranstaltet die Kolpingfamilie Kirdorf im Kirdorfer Bürgerhaus zwei Kappenabende. Sie finden am Fastnachtssonntag, 2. März, und am Rosenmontag, 3. März, statt. Start der Sitzung ist jeweils um 19.19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr.

Die Aktiven bereiten ein abwechslungsreiches Programm vor. Die Tanzgruppen üben die verschiedensten Tanzschritte ein und auch die Redner „aus der Bütt“ proben ihre Verse. Aber auch die Gesangsgruppen der Kolping-Fas-

nacht bereiten sich schon auf ihre Auftritte auf der Bühne des Kirdorfer Bürgerhauses vor. Der Kartenvorverkauf findet am Sonntag, 19. Januar, in der Zeit von 11 bis 12.30 Uhr im Schwesternhaus in Kirdorf statt. Dort können die Eintrittskarten für 13 Euro pro Stück erworben werden. Ab Montag, 20. Januar, können die Karten bei der Bäckerei Kraus, Bachstraße 4, gekauft werden.

Die Kolpingfamilie Kirdorf freue sich darauf, zahlreiche närrische kostümierte Gäste begeistern zu dürfen.



Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den
ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3 16 33 13
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Das Modulhaus oder der Anbau passt sich an

Wie man Hauserweiterungen flexibel realisieren kann

(DJD). Ein Familienleben ist ständiger Veränderung unterworfen – auch, was die Wohnbedürfnisse angeht. Maßgeschneiderter Modulbau bietet die Möglichkeit, zum Beispiel auf Familienzuwachs flexibel zu reagieren. Nutzen die Hausbewohner ihn clever, benötigen sie dazu noch nicht einmal ein größeres Grundstück. Und das ist nicht der einzige Vorteil der Modulbauweise. Gerne werden die Module auch als Anbauten genutzt.

Modulare Holzfertighäuser sind nach dem Baukastenprinzip aufgebaut. Die Einzelelemente messen bis zu 50 Quadratmeter und bilden die Basis des Hauskonzepts. Je nach Lebenssituation können dann ganz flexibel Module angebaut werden. So entstehen nach und nach kleine Häuser genauso wie mehrstöckige Gebäude. Auch einzelne Wohn- oder Geschäftsräume können an ein vorhandenes Haus angeschlossen werden. Mit oder ohne Durchbruch, direkt nebenan oder autark und räumlich leicht versetzt. Ein Modulhaus kann in verschiedenen Etappen

gebaut und somit auch bezahlt werden. So finanziert ein junges Paar zum Beispiel zuerst ein eingeschossiges Modul als kuscheliges Heim zu zweit. Die Option zur Erweiterung ist beim Anbieter Smart House durch das serienmäßige Flachdach bereits gegeben. Doch erst, wenn der Bedarf für mehr

Wohnraum konkret wird, etwa durch die Geburt eines Babys oder den Zuzug der pflegebedürftigen Eltern, wird die Wohnfläche problemlos nach oben oder zur Seite aufgestockt. Auch ein Anbau ist an das vorhandene Haus möglich. Unter www.smart-house.com gibt es Modulkombinationen.



Ein Hausanbau nach oben spart zusätzliche Grundstücksfläche.

Foto: DJD/Smart House

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

Schaffen Sie neue Perspektiven mit unseren modernen Fenster und Türen!

fenster+mueller
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

Diese Geschichte wird nicht vergessen

Bad Homburg (hw). Es war am Totensonntag 2023, als die Kirdorfer und Gäste im Rahmen eines Gottesdienstes das letzte Mal den Chor der Geselligkeit zu Gehör bekamen. Es wurde der letzte öffentliche Auftritt der 1895 gegrün-

deten Sängervereinigung – oder wie es das langjährige Vereinsmitglied Heidi Pleines ausdrückt: „Es war ein Abgesang in eigener Sache.“ 125 Jahre Vereinsarbeit waren damit Geschichte.

Mit dem Verklängen des letzten Tons der Geselligkeit machte sich Heidi Pleines daran, die Historie des Vereins für die Nachwelt zu erhalten. Bereits Ende 2023 hatte sie daher mit dem Stadtarchiv in Verbindung gesetzt, um Unterlagen einer kürzlich verstorbenen Sangeschwester, Helga Knapp, zu überreichen. Jetzt wurde sie erneut im Archiv vorstellig, nun um einen Teil des Nachlasses des Chores in vertrauensvolle Hände zu übergeben. Pleines: „Es ist mir eine Herzensangelegenheit, die Erinnerung an den Chor lebendig zu halten.“

„Lebe, Liebe, Lache“ sei über viele Jahre das Motto und die Vereinshymne gewesen. In den vergangenen Jahren, in denen auch der langjährige Dirigent Norbert Abel verstarb, sei jedoch den Mitgliedern die Lust am Lachen und Singen langsam vergangen. Es setzte ein Mitgliederschwund ein und schließlich trat auch noch der gesamte Vorstand zurück. Da war klar: Die Geselligkeit muss abgewickelt werden.

Die neue Fahne, Pokale und Notenbücher wanderten ins Kirdorfer Heimatmuseum, die alte Fahne, Fotos, Plakate und gesammelte Presseberichte hat Heidi Pleines nun dem Stadtarchiv übergeben.

Dafür gab es Lob aus berufenem Munde. „Wir freuen uns immer, wenn Bad Homburger Geschichte bei uns abgegeben wird“, sagt die Leiterin des Stadtarchivs, Dr. Astrid Krüger. Und auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes freute sich: „Es ist genau der richtige Gedanke, alte Unterlagen nicht wegzuschmeißen, sondern dem Stadtarchiv zur Verfügung zu stellen.“

Volleyball-Frauen der HTG siegen mit 3:0

Bad Homburg (gw). Die Volleyballerinnen der HTG Bad Homburg sind in der Regional-Liga Südwest mit einem 3:0-Erfolg gegen die TSVgg Stackeden-Elsheim in die Rückrunde der Saison 2024/25 gestartet.

Nach zuletzt zwei Niederlagen im Dezember in Lebach sowie gegen die TGM Mainz-Gonsenheim ist das Team von Trainerin Carmen Kühn wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt.

Mit 25:16, 25:21 und 25:13 beherrschten die Bad Homburgerinnen im Primodeus-Park jederzeit Ball und Gegner und durften nach 86 Minuten den fünften Saisonsieg bejubeln. Mit dem glatten 3:0 hat die HTG zugleich Revanche genommen für die 0:3-Niederlage zum Saisonstart in Nieder-Olm.

Saisonsieg Nummer sechs soll am Samstag folgen, wenn das Team aus der Kurstadt um 20 Uhr beim sieglosen Tabellen-Schlusslicht TV Düppenweiler antritt.

Weiter spielten am Wochenende: DVV-Stützpunkt Südwest – VC Wiesbaden III 2:3, TSV Speyer – TV Lebach 0:3, TV Waldgirmes II – SG Mittelrheinvolleys 3:1, VC Wiesbaden III – TV Düppenweiler 3:1 und TSG Mainz-Bretzenheim – TGM Mainz-Gonsenheim 2:3. Tabelle: 1. VC Wiesbaden III 31 Punkte/36:13 Sätze, 2. TV Lebach 28/31:8, 3. TGM Mainz-Gonsenheim 26/29:14, 4. TSVgg Stackeden-Elsheim 21/23:13, 5. HTG Bad Homburg 17/22:20, 6. TV Waldgirmes II 16/20:22, 7. TSG Mainz-Bretzenheim 14/20:24, 8. SG Mittelrheinvolleys 13/23:17, 9. DVV-Stützpunkt Südwest 6/9:30, 10. TSV Speyer 3/5:32, 11. TV Düppenweiler 2/7:33.



Die Geschichte der Sängervereinigung wird an das Stadtarchiv übergeben. Mit dabei sind Beate Datzkow vom Stadtarchiv, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Heidi Pleines und Dr. Astrid Krüger, die Leiterin des Stadtarchivs. Foto: Stadt Bad Homburg

STELLENMARKT

Mazda Motor Europe GmbH European R&D Centre in Oberursel (direkt an der S-Bahn-Station Weißkirchen/Steinbach) sucht

FAHRZEUGÜBERFÜHRER (m/w/d),
auf 556,- € Basis, ab sofort mit

- hoher Fahrbereitschaft innerhalb Deutschlands
- großer Zuverlässigkeit und Flexibilität

Sie haben Interesse, die ehemalige Führerscheinklasse 3 bzw. zusätzlich Führerscheinklasse BE und sind in der Lage, auch gelegentlich PKW mit geschlossenem Anhänger zu transportieren? Dann melden Sie sich bitte bei Alexandra Specht:

aspecht@mazdaeur.com




Servicepersonal (m/w/d)
für Restaurant in Oberursel gesucht.
Kontakt unter: 0151-21210958

Aushilfe (m/w/d) Auf-/Abbau
für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisestraße/Ecke Waisenhausplatz Di. + Fr. morgens u. nachmittags je 2 Std. ges. mela.nauber@gmail.com, Mobil: 0151 1242 1442

Verkäufer/in (m/w/d)
für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisestraße/Ecke Waisenhausplatz Dienstag + Freitag von 6.00 – 15.00 Uhr ges. mela.nauber@gmail.com, Mobil: 0151 1242 1442

Die Jugendbildungsstätte Fritz-Emmel-Haus in Kronberg sucht für die Versorgung ihrer überwiegend jugendlichen Gäste

ab August

Hauswirtschaftskraft/-hilfe
Verschiedene Arbeitszeitmodelle möglich.

Königsteiner Straße 33 • 61476 Kronberg • Tel: 06173 - 78673
info@fritz-emmel-haus.de • www.fritz-emmel-haus.de

REINIGUNGSKRÄFTE (m/w/d)
in Teil-/Vollzeit und auf Minijob-Basis gesucht

WIR BIETEN: interessante & eigenverantwortliche Arbeit mit Bezahlung über Tarif

WIR ERWARTEN: Zuverlässigkeit, handwerkliches Geschick und ein Blick für's Detail

Bewerbungen bitte an: info@luma-gebaeudereinigung.de

LUMA-Gebäudereinigung
Tanusstraße 24 a • 61440 Oberursel • 06171 - 889885



Die Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein sucht ab sofort zur Verstärkung des Pflegeteams eine/n freundliche/n und flexible/n

Examierte/n Gesundheits- und Krankenpflegerin/er (w/m/d)
in Voll- oder Teilzeit

- ✓ Abgeschlossene Ausbildung zur/m examinierte/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- ✓ Verantwortungsvolle, empathische und teamfähige Persönlichkeit
- ✓ Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem starken Team

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung Frau Heike Horvath unter (T) 06174-29040 zur Verfügung.

Ihr Weg zu uns: personal@migraene-klinik.de

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gern.



Design und Luxus für Deinen Erfolg!

Dein neuer Arbeitgeber Zimmer + Rohde, seit vier Generationen in Familienbesitz, zählt zu den führenden Interieur Design Firmen Europas. Durch unser innovatives, hochwertiges und exklusives Design, genießen wir weltweit vollstes Vertrauen. Als international agierendes Unternehmen schätzt man unsere Kreativität und Kompetenz im Bereich der modernen Einrichtung. Wenn auch Du mit uns Erfolgsgeschichte schreiben möchtest, nach persönlicher Weiterentwicklung suchst und Geschick im Umgang mit Menschen hast, dann bist Du bei uns vollkommen richtig!

Zum 01. September 2025 suchen wir

2 Auszubildende (m/w/d)
Kaufleute für Büromanagement

Bei uns erhältst du eine qualifizierte Ausbildung auf interessanten und vielseitigen Gebieten, wie z.B. Auftragssteuerung, Einkauf, Marketing, Mustermanagement und Rechnungswesen. Wir werden dich umfassend betreuen. Durch unsere internationale Tätigkeit sind Fremdsprachenkenntnisse wünschenswert. Wenn Du ein Teamplayer bist, passt Du zu uns. Als Abschluss erwarten wir einen Abschluss der Höheren Handelsschule oder Abitur.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalabteilung.

ZIMMER + ROHDE GmbH
Zimmersmühlenweg 14–18 | 61440 Oberursel/Frankfurt
Tel. 06171 / 632-02 | Bewerbungen@zimmer-rohde.com
www.zimmer-rohde.com

Wir suchen Dich!

zur Verstärkung unserer Teams suchen wir



Team Park ab sofort und in Vollzeit:

- Tierpfleger (m/w/d)
- Allrounder (m/w/d)
- Garten- / Landschaftsbauer (m/w/d)



Team Gastro bereits jetzt für die Saison 2025

- Küchenhilfe / Essensausgabe (m/w/d)
- Verkaufshilfe (m/w/d)
- Reinigungskraft (m/w/d)

Du bist auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Alle Infos unter www.lochmuehle.de/jobs

Team Park : Bewerbungen@lochmuehle.de



Team Gastro : Bewerbung-Gastro@lochmuehle.de

Rev. Gregory M. Kelly & THE BEST OF HARLEM GOSPEL



Mit den beliebtesten und bekanntesten Gospelliedern

16.02.2025 Kurtheater Bad Homburg
 Tickets gibt es bereits an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de sowie www.adticket.de oder über die Hotline 0180/6050400.



Bio. Teppich-Hand-Wäsche
 Seit 1991 in Friedrichsdorf
 Hugenottenstr. 40
 FARZIAN Tel. 061 72-76 36 20

www.taunus-nachrichten.de

AUKTIONSHAUS Oberursel
 Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
 Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Piratenpartei mit neuem Vorstand


Hochtaunus (how). Die Taunus-Piraten haben kürzlich auf ihrem Kreisparteitag im Kronenhof einen neuen Vorstand gewählt. Vorsitzender bleibt Carsten Baums aus Bad Homburg, seine Stellvertreterin ist Katarina Brennecke, ebenfalls aus Bad Homburg. Zum Schatzmeister wurde Jean Fiedler aus Schmitten gewählt, zum Beisitzer Udo Günther aus Kronberg. Bei der nachfolgenden Aufstellungsversammlung wurde Katarina

Brennecke einstimmig zur Direktkandidatin für die Bundestagswahl im Wahlkreis Hochtaunus gewählt.

Carsten Baums nannte als Kernbereiche piratiger Politik: freie, lebenslange Bildung, Schutz der Privatsphäre, Selbstbestimmung und freie Persönlichkeitsentfaltung, soziale und digitale Teilhabe für alle, Digitalisierung der Schulen und der öffentlichen Verwaltung.




Der neue Vorstand der Taunus-Piraten wurde gewählt. Foto: KV Taunus der Piratenpartei



-WISSEN

Marc Schrott
 Apotheker




Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Halsschmerzen – was tun?

Halsschmerzen haben fast immer virale Ursachen und treten vermehrt auf, wenn die Schleimhäute trocken sind, denn hier funktioniert die natürliche Abwehr über den Abtransport der Viren mit dem Schleim in den Magen nicht mehr. Die Magensäure ist in der Lage die Viren dort abzutöten. Erkältungsviren, wie die Rhinoviren, Coronaviren oder Adenoviren sind in diesen Zeiten überall in der Luft. Sie verursachen Rötungen und Entzündungen im Hals. Deshalb ist es wichtig viel zu trinken, damit der Körper seine Schleimhäute feucht halten kann. Bakterielle Halsentzündungen sind im Vergleich eher selten und gehören in die ärztliche Begleitung mit einem Antibiotikum. Erkennbar sind diese oft durch die kleinen weißen eitrigen Pocken im Hals oder auf den Mandeln. Erkältungsviren bekämpft man mit schneller lokaler Desinfektion. Hierfür sind Mund- und Rachensprays geeignet. Es gibt sie mit verschiedenen Wirkstoffen, die zusätzlich oft noch schmerzlindernde Zusätze haben, aber auch auf pflanzlicher Basis mit Kamillenextrakt. Klassische Mundspülungen sind weniger geeignet, denn sie beeinträchtigen das Bakteriengleichgewicht im Mund-Rachenraum. Empfehlenswert ist immer Wärme, als Tee oder Schal, denn die erhöht die Durchblutung und mobilisiert das lokale Immunsystem. Zink-Lutschtabletten wirken lokal gegen den Virus und stimulieren zusätzlich das Immunsystem. Mit unserer neuen Apotheke-Prime-App können Sie jetzt Ihr E-Rezept direkt von der Krankenkassenkarte mit Hilfe Ihres Smartphones an uns übermitteln. Die Lieferung zu Ihnen erfolgt zeitnah durch unsere eigenen Fahrer und bei weiteren Fragen sind wir in unseren Apotheken zu erreichen. Einfach apothekeprime als App herunterladen!

Ihr Marc Schrott
 Fachapotheker für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
 Inhaber:
 Apotheker Marc Schrott e.K.
 Bahnstraße 51
 61449 Steinbach

Unterkunft für Flüchtlinge

Bad Homburg (hw). Anfang Februar eröffnet in der Steinmühlstraße 26 (ehemaliges Stadtwerke-Gebäude) eine neue Flüchtlingsunterkunft. Genauere Informationen folgen in der kommenden Ausgabe (KW 4).

Einer wird weiterhin gesucht

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 11. Januar, kam es in der Nacht zu einem Einbruch in ein Restaurant in Kirdorf. Vier Personen wurden dabei beobachtet, wie sie durch ein Fenster in das Restaurant im Stedter Weg einstiegen, woraufhin die Polizei informiert wurde. Zunächst flüchteten die vier Einbrecher beim Eintreffen der Polizei, drei Täter konnten jedoch im Laufe der Fahndungsmaßnahmen festgenommen werden. Die Polizei Bad Homburg, die Ermittlungsverfahren eingeleitet hat, bittet um sachdienliche Hinweise unter Telefon 06172-1200.

Schon lange dabei

Bad Homburg (hw). Nach einem verheerenden Großbrand am 3. Dezember 1899, dem sechs Gebäude zum Opfer fielen, wurde am 10. März 1900 die Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim von 64 Männern gegründet. Aus diesem Anlass kann ab Sonntag, 19. Januar, bis zum 21. Dezember eine neue Sonderausstellung „125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim“ im Gonzenheimer Heimatmuseum, Am Kitzenhof 4, besichtigt werden.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

ULRICH HORN AND FRIENDS

Werke von Beethoven, Rossini und Schubert

STADTHALLE OBERURSEL
 SO., 02.02.25 - 17 UHR
 Eine Veranstaltung des Kulturkreis Oberursel



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

ACADEMY OF ST. MARTIN IN THE FIELDS Daniel Müller-Schott / Jan Lisiecki Alte Oper Frankfurt 19.01.2025, 20.00 Uhr	ab 49,80 €
BUDAPEST FESTIVAL ORCHESTRA Renaud Capuçon, Violine Alte Oper Frankfurt 26.01.2025, 19.00 Uhr	ab 29,00 €
Wiener Johann Strauß Konzert-Gala Alte Oper Frankfurt 01.02.2025	25,00 - 104,00 €
IGOR LEVIT Alte Oper Frankfurt 03. + 04.02.2025	ab 40,00 €
HAGEN RETHER „Liebe“ Alte Oper Frankfurt 08.02.2025	45,00 - 60,00 €
Frankfurter Opern- und Museumsorchester Sergey Khachatryan, Violine Alte Oper Frankfurt 16. + 17.02.2025	25,00 - 71,00 €
GEWANDHAUSORCHESTER Arthur & Lucas Jussen, Klavier Alte Oper Frankfurt 28.02.2025	36,00 - 149,00 €
Weitsichtfestival – Markus Lanz – Grönland Darmstadtium 07.03.2025, 19.30 Uhr	39,90 - 54,90 €
The World Famous Glenn Miller Orchestra Alte Oper Frankfurt 15.03.2025, 20 Uhr	63,50 - 72,50 €
Vivaldis Vier Jahreszeiten Ein immersives Konzert Alte Oper Frankfurt 26.03.2025, 20 Uhr	57,40 - 87,40 €
YAMATO – The Drummers of Japan Die neue Show Hito no Chikara Alte Oper Frankfurt 23. – 27.04.2025	37,50 - 107,50 €
SINATRA & FRIENDS Rat Pack is back Alte Oper Frankfurt 19.05.2025, 20 Uhr	65,30 - 99,80 €
HESSERTAG 2025 in Bad Vilbel u.a.m. SKI AGGU – HOWARD CARPENDALE – NINA CHUBA – JUDAS PRIEST – DEICHKIND – Roy Bianco & die Abbronzati Boys – FFH Just White Stadtwerke-Arena 13. – 22.06.2025	
CATS – Der Musikklassiker Alte Oper Frankfurt 25.06. – 06.07.2025	ab 57,50 €
Deva Premal & Miten's 2025 European Tour Singing Our Prayers Stadthalle Offenbach 02.10.2025, 19 Uhr	36,95 - 102,95 €

PINOCCHIO – das Musical
 von Lasse Heinrich, frei nach Carlo Collodi
 Alte Wache Oberstedten
 07. – 09.03.2024
 13,10 € |

40 Jahre Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.
 Stadthalle Oberursel
 09.03.2025, 17 Uhr
 ab 20,00 € |

Biedermann und die Brandstifter
 Stadthalle Oberursel
 14.03.2025, 20.00 Uhr
 ab 16,00 € |

TSGO-Winterball 2025
 mit der Band „Limelights“
 Stadthalle Oberursel
 15.03.2025, 19.30 Uhr
 36,30 € |

Philippe Hguet: „Madeleine“
 Café Theatre mit Chansons
 Alte Wache Oberstedten
 28.03.2025, 20 Uhr
 19,70 € |

Wahnsinn – Immer wieder sonntags...
 Bäppi Live
 Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
 10.07. – 12.07.2025, 19.30 Uhr
 ab 24,40 € |

SEX Bingo mit Bäppi und Setze
 Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
 08.08.2025, 19.30 Uhr
 ab 24,40 € |

Hessebube goes Holiday
 Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
 09.08.2025, 19.30 Uhr
 ab 24,40 € |

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue
 Deutsches Äppelwoi Theater im Kurhaus Bad Homburg
 immer samstags
 ab 23,40 € |

Field Commander C
 The songs of Leonard Cohen
 Kurtheater Bad Homburg
 25.01.2025
 ab 24,95 € |

Der kleine Prinz – Das Musical
 von Deborah Sasson und Jochen Sautter
 Kurtheater Bad Homburg
 05.02.2025, 20 Uhr
 44,00 - 75,00 € |

HEXENJAGD
 Schauspiel von A. Miller
 Kurtheater Bad Homburg
 07.02.2025
 30,00 - 45,00 € |

Drei Männer und ein Baby
 Komödie nach dem Kino-Hit
 Kurtheater Bad Homburg
 11.02.2025, 20 Uhr
 30,00 - 45,00 € |

ABBA GOLD
 The Concert Show
 Kurtheater Bad Homburg
 13.02.2025
 45,00 - 56,00 € |

THE BEST OF HARLEM GOSPEL
 Kurtheater Bad Homburg
 16.02.2025
 34,95 - 39,95 € |

VEIGH MALOW – Indie Pop
 Speicher im Kulturbahnhof
 07.03.2025
 20,00 - 23,00 € |

CARMEN Ballet di Milano
 mit der Musik von Georges Bizet
 Kurtheater Bad Homburg
 09.03.2025, 19.30 Uhr
 49,00 - 89,00 € |

EMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Ulrich Horn – Violoncello and Friends
 Werke von Beethoven, Schubert und Rossini
 Stadthalle Oberursel
 02.02.2025, 17 Uhr
 24,00 - 28,00 € |

Konzert des Philh. Vereins 1834
 Casals Forum Kronberg
 22.02.2024, 19.45 Uhr
 ab 24,00 € |

Bridges Kammerorchester – Estimate
 Casals Forum Kronberg
 07. + 08.03.2024, 19.45 Uhr
 ab 30,00 € |



Frankfurt Ticket
 RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
 Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
 Sa. 9.00 – 14.00 Uhr